



hallo hallschlag

Ausgabe 23

Frühling 2021

Verteilung: Hallschlag,
Altenburg, Birkenäcker

Kostenlos

Ihre Stadtteilzeitung für den Hallschlag und Umgebung



Neugestaltung Altenburgplatz

Mit der Neugestaltung des Platzes und der Schaffung sicherer, durch Ampeln geregelter Straßenquerungen ist im Hallschlag ein neuer zentraler, gut erreichbarer Ort mit Aufenthaltsqualität entstanden... [Seite 14](#)

Schule in Coronazeiten

Neues aus der Altenburgschule, Carl-Benz-Schule und der Akademie für Kommunikation... [Seite 16](#)

Staffelflitz Hallschlag

Der Hallschlag bewegt sich: Am 12. Juni 2021 veranstaltet die Mobile Jugendarbeit Hallschlag bereits zum sechsten Mal gemeinsam mit vielen anderen Einrichtungen ein sportliches Stadtteilstfest im Travertinpark zwischen Bottroper Straße und den Weinbergen des Weinguts... [Seite 36](#)

Ihre Meinung interessiert uns!

Was gibt es im Hallschlag noch zu entdecken, worüber wir berichten sollten? Möchten Sie das Redaktionsteam unterstützen? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen und Leserbriefe. Ihre Redaktion.



forum 376



Service



Neugründung Hallschlag
Jeden Montag 18:30-20:00 Uhr
auch feiertags



kostenfrei - keine Anmeldung - keine Mitgliedschaft
die einzige Voraussetzung ist
der Wunsch mit dem Trinken
aufzuhören.



Nachbarschaftszentrum
Am Römerkastell 73
70376 Stuttgart
Eingang auf der Rückseite des Gebäudes



Gelbe Säcke

Gelbe Säcke erhält man
an der Infotheke im Genera-
tionenhaus Hallschlag
(Am Römerkastell 69) und bei
„Tante Lissy“, Bottroper Str. 35
(zwischen den sogenannten
Daimler-Hochhäusern).

Hallschlag und Umgebung

Ihre Angebote/Kleinanzeigen

Kosmetikstudio Girke

Susanne Girke
staatl. gepr. Kosmetikerin
www.kosmetikstudio-girke.de

Heidelberger Str. 35
70376 Stuttgart
Tel. 0172 - 90 56 82.0

- Kosmetikbehandlungen (auch für Herren und Teenager)
- Fußpflege und Maniküre
- Permanent Make-up
- Massagen
- Nagelmodellage
- Enthaarungen
- Make-up

Als Geschenkidee alle Behandlungen auch als Gutschein erhältlich!

stadtmobil
carsharing

Mein Papa
hat sooo viele rote Autos.

www.stadtmobil-stuttgart.de

Das ist alles drin

Projekt Postkarten für den Hallschlag	Seite	04
Projekt Nachhaltig im Hallschlag	Seite	05/06
Projekt Neues Angebot im Generationenhaus	Seite	08
Projekt Das sind ALLE 9ne...	Seite	09
Projekt Verfügungsfonds: 1.000 Euro für Ihre Idee	Seite	10
Projekt Beteiligung: Ein Namen für den neuen Weg	Seite	12/13
Geschichte Der Altenburgplatz	Seite	14/15
Schule Die Altenburgschule in Zeiten von Corona	Seite	16/17
Schule Schülerzeitung startet Spendenaktion	Seite	18
Schule Akademie für Kommunikation	Seite	19
Schule Lernpatenschaften	Seite	20
Schule Schülerstipendiaten-Programme	Seite	21
Schule Neuigkeiten und Grüße Carl-Benz-Schule	Seite	22/23
Portrait Kiwanis Damenclub - Wir helfen gern	Seite	24
Jugend Jugendhaus Stuttgart	Seite	25
Kinder Mauganescht online durch den Lockdown	Seite	26/27
Portrait Kifaz: Unser Alltag mit Corona	Seite	28
Portrait Kultur für alle Stuttgart	Seite	29
Projekt 50 Jahre Bücherbus Fahrbibliothek	Seite	30/31
Kirche Schwäbischer Gottesdienst	Seite	32
Portrait Gemeindepsychiatrisches Zentrum GPZ	Seite	33
Projekt Habibi Dome Hallschlag	Seite	34
Projekt Der AKI im Frühling	Seite	35
Projekt Staffelflitz – Der Hallschlag bewegt sich!	Seite	36
Sport Turnverein Cannstatt 1846 e.V.	Seite	38/39
Portrait „Einer der schönsten Stadtteile Stuttgarts“	Seite	40/41
Portrait stadtmobil auf dem Hallschlag	Seite	42
Portrait Generationswechsel bei Elektro Böhle	Seite	43
Service Veranstaltungskalender	Seite	44-47



Service

Impressum:

Herausgeber, Redaktion:
Stadtteilmanagement
Zukunft Hallschlag
Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart-Hallschlag
hallo-hallschlag@
zukunft-hallschlag.de
Telefon: 07 11 / 62 00 93 60

Redaktion: Andreas Böhler,
Hermann J. Degen, Regina
Erben, Christoph Fuchs, Klaus-
Peter Glass, Romana Mahle,
Lara Tomruk, Eva Woodnutt

Layout: www.fuchsconcepts.de
Druck: Übelmesser, Stuttgart

Auflage: 6.500 Stück
Verteilung: Hallschlag,
Altenburg, Birkenäcker

Für die eingesendeten Artikel
und Bilder sind die Autoren
verantwortlich, für die Firmen-
portraits die jeweiligen Firmen.
Veröffentlichung – auch aus-
zugsweise – nur auf Nachfrage.

Bildnachweise:
Wenn nicht anders gekenn-
zeichnet, von den Verfassern
der Artikel oder vom Stadt-
teilbüro Zukunft Hallschlag.
Nächste Ausgabe:
Herbst 2021

Redaktionsschluss: 30.09.2021



Projekt



69 Generationenhaus

Stadtteil- und Familienzentrum Hallschlag

Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 50 55 49 63
www.forum376-hallschlag.de
sfz@kinderhaus-hallschlag.de

Montag bis Freitag:
09:00 - 17:00 Uhr

Willkommensfrühstück
für Familien

25.04.2021
Beginn: 10:00 Uhr
Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
Stadtteil- & Familienzentrum
Hallschlag

Kostenfrei
Anmeldung erforderlich

Postkarten für den Hallschlag

Designwettbewerb mit Schüler*innen der JGS



Die fünf Siegermotive

An der Infotheke im Generationenhaus Hallschlag finden Rat- und Hilfesuchende nützliche Infos zu sämtlichen Anliegen. Um dieses Angebot im Hallschlag bekannt zu machen, ist die Koordinatorin Lisa Langosch an die Johannes-Gutenberg-Schule im Hallschlag, Zentrum für schulische Ausbildung und berufliche Weiterbildung zu Druck und Kommunikation, herangetreten mit der Bitte, einen Infolyer für die Infotheke zu erstellen.

Mit dieser Postkarte sollen alle Bewohner des Hallschlags angesprochen und informiert werden. Sie soll Aufmerksamkeit erregen und sich gut als Postkarte an einem Külschrank machen. Das waren die Vorgaben. Lehrerin, Frau Entenmann: „Es war eine tolle Aufgabe für zwei Gruppen des TG 12. An vier Terminen haben die Schülerinnen und Schüler Postkartenideen entwickelt. Dabei ist eine Fülle an Ideen und Designs entstanden.“

Im Dezember wurden die Ergebnisse der fünfköpfigen Jury des Zentrums online präsentiert und die folgende Auswahl getroffen. Diese fünf Postkarten werden gedruckt, an die Haushalte im Hallschlag verteilt und an der Infotheke ausgelegt. ■

Lisa Langosch

Nachhaltig im Hallschlag

Beteiligung: Das Stadtteilprojekt ist digital im Gange



Zoom Meeting der Projektgruppe

Regelmäßig treffen sich Einrichtungen aus dem Hallschlag zum Projekttreffen. Nach dem gemeinsamen Einstieg, um dem schwammigen Begriff „Nachhaltigkeit“ näher zu kommen, geht es nun darum, sich einen Überblick zu verschaffen: Wo bildet sich Nachhaltigkeit in unserem Alltag ab und wie können wir uns „nachhaltig entwickeln“?

Nachhaltigkeit wird erlebbar im Umgang mit unserer materiellen Umgebung und unserem Verbrauch von Strom, Wasser, Nahrung, Kleidung. Im Zusammenleben mit anderen Menschen zeigen sich gesellschaftliche Themen wie Armut, Gerechtigkeit und Gesundheit. Anhand eines Beobachtungsinstrumentes ziehen die Einrich-

tungen mit Blick auf diese Themenbereiche Bilanz, um sich schließlich auf Jahresthemen festzulegen, in denen sie sich verbessern möchten.

Diese Themen spielen eine Rolle im alltäglichen Leben aller Menschen! Darüber wollen die Projektbeteiligten in den Austausch gehen mit den Menschen im Stadtteil und gemeinsam Ideen und praktische Aktivitäten umsetzen, die bis ins eigene Wohnzimmer und den Alltag eines jeden wirken. Im nächsten Schritt dahin entwickeln die Einrichtungen Beteiligungsprozesse, um in den regen Austausch mit den Bewohnern des Stadtteils zu kommen. ■

Lisa Langosch



Projekt



69 Generationenhaus

Stadtteil- und Familienzentrum Hallschlag

Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 50 55 49 63
www.forum376-hallschlag.de
sfz@kinderhaus-hallschlag.de

Montag bis Freitag:
09:00 - 17:00 Uhr

Gesamtkoordination
Nachhaltig im Hallschlag

Lisa Langosch
Stadtteil- und Familienzentrum
Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
07 11 / 50 55 49 63
Lisa.langosch@kinderhaus-hallschlag.de

Telefonisch erreichbar:
Di.: 13:30 - 16:30
Do.: 9:00 - 12:00



Projekt

Das Projekt wird über das Programm nichtvestive Städteaufförderung (NIS) gefördert. Das Projekt „Nachhaltig im Hallschlag“ findet in Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen aus dem Hallschlag statt.

stefan.oesterle@deintheater.de
Oder kommen Sie einfach am 4. Mai um 19:00 Uhr ins Generationenhaus.



69 Generationenhaus

Gesamtkoordination
Nachhaltig im Hallschlag

Lisa Langosch
Stadtteil- und Familienzentrum
Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
07 11 / 50 55 49 63
Lisa.langosch@kinderhaus-hallschlag.de

Telefonisch erreichbar:
Di.: 13:30 - 16:30
Do.: 9:00 - 12:00

Projektgruppen-Treffen
im Generationenhaus
Hallschlag
Dienstag 4. Mai
um 19:00 Uhr

Netzwerker - Nachhaltigkeit

Beteiligung: Ansprechpartner für „Nachhaltig im Hallschlag“



Stefan Österle

Mein Name ist Stefan Österle. Ich bin Schauspieler bei Dein Theater - Wortkino und Natur- und Landschaftsführer bei der Heimat- und Wanderakademie. Für das Projekt „Nachhaltig im Hallschlag“ bin ich der Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils. Haben Sie Ideen, Fragen, Gedanken, Anregungen zu den Themen: Solidarität: Wo können die Alten den Jungen, wo können die Jungen den Alten helfen?

Wie finde ich Gleichgesinnte, mit denen ich etwas auf die Beine stellen kann? Gibt es Nachbarn und Freundeskreise, die sich gegenseitig unterstützen wollen? Technik: Solaranlage auf dem Hausdach? Strom sparen; Strom erzeugen; Wie kann Digitalität das Leben erleichtern? Mobilität: Wie weit kommt man zu Fuß? Fahrrad oder E-Auto? ÖPNV, Fahrradwege Ökologie: Wie kommen wir wieder in Kontakt mit der Natur? urban gardening; Natur im Hallschlag; solidarische Landwirtschaft, Unverpacktläden.

Das Thema Nachhaltigkeit bietet viele Anschlussmöglichkeiten, vielleicht fällt Ihnen noch etwas ganz anderes ein. Schreiben Sie mir, oder rufen Sie mich an:
stefan.oesterle@deintheater.de
Telefon: 0163 3802880 ■



Lass es blühen!

Gemeinsam für Insektenvielfalt

Exkursionen und
Veranstaltungen 2021
Eine Initiative vom Amt für
Umweltschutz der Landeshauptstadt
Stuttgart mit Unterstützung zahlreicher
Vereine und Institutionen
sowie weiterer Partner.

Programm und
weitere Informationen:
Telefon 216-88600
E-Mail: umweltberatung@stuttgart.de
www.stuttgart.de/insektenvielfalt



Projekt

**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**

Lass es blühen!



An der Infotheke im Generationenhaus Hallschlag können Sie Saatgut einheimischer Wildblumen bekommen.

Helfen Sie mit, den Lebensraum von bestäubenden Insekten durch die Aussaat dieser Mischung z. B. in Balkonkästen zu erhalten!

Diese Aktion trägt unter anderem zum „Schutz von natürlichen Lebensräumen in der Stadt“ bei und unterstützt so die internationalen Nachhaltigkeitsziele. Infos auch unter www.2030agenda.de ■

Das sind ALLE 9ne...



Portrait



Alle 9ne

Interessierte können sich bei der AWO (Tel. 54 35 36) im Haus informieren oder im Internet: www.forum376-hallschlag.de

...für die es schön ist, unter diesem Dach zu Hause zu sein:
In der Wohngemeinschaft „ALLE 9ne“ im Generationenhaus Hallschlag (wirklich unterm Dach).

Hier wohnen gesellige, in verschiedenen Richtungen interessierte ältere Menschen mit unterschiedlichen Pflegeanforderungen. Jeder hat sich sein „Reich“ eingerichtet - ein Zimmer ist gemütlicher und schöner als das andere - mit den eigenen, mitgebrachten Möbeln und Gemälden an den Wänden wie Leihgaben aus einer Galerie.



Die große Dachterrasse mit einer großartigen Aussicht sieht selbst bei schlechtem Wetter einladend aus. Das Ziel ist, dass jeder Bewohner sich wohlfühlt und die WG als sein Zuhause empfindet - so wie „früher“. Für die Bewohner wird in der WG gekocht, um 12 Uhr gemeinsam gegessen. Der WG steht u.a. eine ambulante Betreuung rund um die Uhr zur Verfügung. ■

Romana Mahle



69 Generationenhaus

Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 50 55 49 63
www.forum376-hallschlag.de
sfz@kinderhaus-hallschlag.de

Montag bis Freitag:
09:00 - 17:00 Uhr



Projekt



69 Generationenhaus

AWO Begegnungs- und Servicezentrum Hallschlag

Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
Telefon: 0711 / 54 35 36
bgs.hallschlag@awo-stuttgart.de
www.forum376-hallschlag.de
www.awo-stuttgart.de

Neues Angebot im Generationenhaus

Die Corona-Situation und der Lockdown haben das Leben der Menschen grundlegend verändert. Wir alle müssen uns an neue Situationen anpassen. Es sind wahrlich besondere Zeiten, in denen andere Aktivitäten und andere Formen der Begegnung notwendig geworden sind.

Eine Anfrage, die direkt aus den Reihen unserer Besucher*innen kommt, ist die Teilhabe am sozialen Leben per Videotelefonie. Es ist wunderbar, wenn man nicht nur telefonisch Kontakt mit seiner Familie und seinen Freunden hat, sondern sie auch sehen kann! Besonders Kinder und Enkel, die weiter weg wohnen, möchten die Möglichkeiten der

Videotelefonie nutzen, um mit ihren Eltern und Großeltern in Kontakt zu bleiben. Für die Jungen ist das ganz selbstverständlich – die Älteren lernen es nach und nach. Im Generationenhaus stellen wir die Technik zur Verfügung und unterstützen bei der Anwendung.

Möchten Sie mit ihren Enkeln per Videotelefonie in Kontakt treten? Trifft sich Ihre Familie regelmäßig online per Video? Oder möchten Sie an einem Online-Angebot teilnehmen? Wir versuchen Ihren (digitalen) Wunsch zu erfüllen. Gerne sind wir für Sie da und probieren mit Ihnen neue Wege aus. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie einen Einzeltermin! ■





Projekt



69 Generationenhaus



Stadtteilmanagement
Soziale Stadt -
Zukunft Hallschlag

Andreas Böhler,
Reinhard Bohne

Weeber+Partner,
Institut für Stadtplanung
und Sozialforschung
Telefon: 0711 / 62 00 93 60
www.zukunft-hallschlag.de
team@zukunft-hallschlag.de

sowie an der Infotheke
im Generationenhaus
mittwochs, 15:00 - 17:00 Uhr
Telefon: 0711 / 50 55 49 63

1.000 Euro für Ihre Projektidee

Der Verfügungsfonds macht's möglich



Unterstützt durch den Verfügungsfonds: Nikolaus-Aktion 2020

Die Stadt stellt für bürgergetragene Projekte im Sanierungsgebiet 7.500 Euro jährlich bereit. Projektideen von Privatpersonen oder von den Einrichtungen können mit bis zu 1.000 Euro je Projekt unterstützt und schnell umgesetzt werden.

Das Stadtteilmanagement hilft bei allen Fragen zum Verfügungsfonds, der Antragstellung sowie der Abrechnung von Projekten und berät bei deren Durchführung und Umsetzung. Das Antragsformular findet sich auf der Startseite unserer Homepage.

Die Entscheidung für eine Projektidee trifft nach der Antragstellung das Bürgergremium Hallschlag. Es setzt sich aus Vertretern des Hausrats (forum376), des HAK-Arbeitskreises (Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit), der Projektgruppen und des Stadtteilmanagements der Sozialen Stadt sowie des Amts für Stadtplanung und Wohnen zusammen und tagt öffentlich. Gäste sind herzlich willkommen. Zuletzt tagte es am 24. Februar 2021 in einer zoom-Konferenz. Dies war die 50. Sitzung - das erste (damals nicht-öffentliche) Treffen fand im Juli 2008 statt. Die Protokolle finden Sie im Archiv auf unserer Homepage.

Andreas Böhler

Pädagogische Kursleitung für Babytreff gesucht



Für das Café Kinderwagen, einem Eltern-Baby-Treff im Stadtteil- & Familienzentrum Hallschlag suchen wir eine pädagogisch qualifizierte Kursleitung, die Motivation und Freude für diese Aufgabe mitbringt.

Themen: Gestaltung eines einladenden Rahmens, spielerische Anregungen für den Alltag geben, Begleitung des offenen Austauschs.

Café Kinderwagen



Gemütlicher Treff um Kontakte zu knüpfen zu anderen Familien. Abwechselnd gibt es spielerische Anregungen und Infos zu Familienthemen von Fachkräften. Austausch und Raum für Fragen.

Zurzeit findet der Treff digital statt. Teilnahme per Computer oder Handy möglich. Nehmt für nähere Infos Kontakt zu uns auf!



- ▶ Vergütung auf Honorarbasis
- ▶ 2-3x mtl. Mittwoch vormittags
- ▶ im Wechsel mit weiteren Kursleitungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Generationenhaus Hallschlag
Stadtteil- & Familienzentrum
Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
Telefon 0711/ 50 55 49 63
sfz@kinderhaus-hallschlag.de
www.forum376-hallschlag.de



- ▶ Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr
- ▶ Kostenfrei & ohne Anmeldung
- ▶ 1x wöchentlich, zurzeit digital

Kontakt:

Generationenhaus Hallschlag
Stadtteil- & Familienzentrum
Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
Telefon 0711/ 50 55 49 63
sfz@kinderhaus-hallschlag.de
www.forum376-hallschlag.de





Projekt



69 Generationenhaus



Stadtteilmanagement
Soziale Stadt -
Zukunft Hallschlag

Andreas Böhler,
Reinhard Bohne

Weeber+Partner,
Institut für Stadtplanung
und Sozialforschung
Telefon: 07 11 / 62 00 93 60
www.zukunft-hallschlag.de
team@zukunft-hallschlag.de

sowie an der Infotheke
im Generationenhaus
mittwochs, 15:00 - 17:00 Uhr
Telefon: 07 11 / 50 55 49 63

Name gesucht!

Beteiligung: Ihr Vorschlag für den neuen Weg



Verlängerung Helga-Feddersen-Weg

Im Rahmen der aktuellen Baumaßnahmen der SWSG sucht die Stadt einen Namen für den Verbindungsweg zwischen der Düsseldorfer Straße und Auf der Steig. Es ist die direkte Verlängerung des Helga-Feddersen-Weges in das Quartier. Dieser wurde 2014 benannt - ebenso ausgewählt aus einer Reihe von Vorschlägen der Bürgerschaft.

Der Weg für den nun eine Bezeichnung gesucht wird liegt direkt am Alten Waschhaus. Hätten Sie's gewusst? In den 1920er/30er Jahren diente das Obergeschoss als Waschküche



Altes Waschhaus

und im Untergeschoss gab es Wannenbäder für die Anwohner. Die damaligen Wohnungen hatten weder Badezimmer noch Waschküche.

Erst 1984 wurde es nach Modernisierung der umliegenden Wohnungen geschlossen. Bis 2018 nutzte das Begegnungs- und Servicezentrum der AWO die Räume. Geben Sie Ihre Namensvorschläge für den Weg mit beiliegendem Coupon oder per E-Mail bis Ende Juni ab.



Verlauf des Weges Blickrichtung Norden

Die Vorgaben (s. Marginalie) werden von der Stadt geprüft, das Bürgergremium (öffentlich) trifft eine Vorauswahl als Empfehlung für den Gemeinderat. Nenner der ersten drei Vorschläge erhalten Einkaufsgutscheine und Sachpreise. ■

Bitte beachten

Straßen-/Platznahmen, die bereits in Stuttgart vorkommen, können nicht vergeben werden. Der Name einer Person darf nur verwendet werden, wenn dieser Mensch verstorben ist und einen tadellosen Ruf hat.

Abgabe bis 30. Juni '21

Teilnahmecoupon

Bis 30. Juni 2021 an der Infotheke im Generationenhaus Hallschlag, Am Römerkastell 69 abgeben oder per E-Mail an: team@zukunft-hallschlag.de

Der neue Fußweg soll heißen:

Weil (Begründung):

Absender (Name, Vorname, Adresse):

Für Nachfragen bin ich erreichbar per Telefon oder E-Mail:





Der Altenburgplatz



Mit der Fertigstellung des Altenburgplatzes wurde dem Stadtteil Hallschlag im Rahmen der sozialen Stadt ein weiteres Juwel hinzugefügt.

Wer erinnert sich noch an den früheren Zustand, an die kleine, scheinbar nutzlose inselartige Grünfläche, allseitig umgeben von Straßentrassen, die im rückwärtigen Bereich entlang der ehemaligen Reiterkaserne hauptsächlich dem Abstellen von LKWs diente? An die unwirtliche, ja gefahrenträchtige Bushaltestelle vor der Mauer an der Hallschlagstraße, die von den Schülern der nahen Altenburg- bzw. der Steigschule mitunter in gefährlicher Weise überquert wurde, um den nahenden Bus noch zu erreichen? All das ist seit 2020 Geschichte.

Mit der Neugestaltung des Platzes und der Schaffung sicherer, durch Ampeln geregelter Straßenquerungen ist im Hallschlag ein neuer zentraler, gut erreichbarer Ort mit Aufenthaltsqualität entstanden mit einer Strahlkraft weit über diesen Stadtteil hinaus. Die verlegte Bushaltestelle mit ihrer Überdachung am Rand des neu gestalteten Platzes stellt einen neuen, sicheren und wettergeschützten Ort für wartende Fahrgäste dar. 4 Amberbäume auf dem Platz werden im Sommer angenehmen Schatten spenden, Sitzgelegenheiten aus Travertinblöcken laden zum Verweilen ein. Das im zentralen Bereich eingebaute Naturpflaster aus Originalsteinen der ehemaligen Römerstraße, die von Augsburg nach Mainz über das Kastell Cannstatt führte, ist sichtbares Zeichen der Bedeu-

tung und der römischen Geschichte dieses Ortes. Die verwendeten Steine entstammen der römischen Straßentrasse, die vor einigen Jahren, wenige Meter vom Altenburgplatz entfernt, am Sparrhärmlingweg bei Baumaßnahmen freigelegt wurde. Auf der dem Steigfriedhof zugewandten Seite wurde ein farbig bemalter Abguss des Vierwegegöttinnensteines aufgestellt; das Original, das in unmittelbarer Nähe an der zu Zeiten der Römer bedeutenden Straßenkreuzung bereits vor längerer Zeit gefunden wurde, wird heute im Lapidarium des Landesmuseums aufbewahrt.

Die Rückenlehnen der Sitzbänke werden durch Informationstafeln aus Cortenstahl gebildet, die der Arbeitskreis Geschichte zusammen mit Herrn Dr. Thiel vom Landesamt für Denkmalpflege sowie dem Verein Pro Alt Cannstatt im Rahmen des Projekts Soziale Stadt konzipiert hat. Hier erhalten Sie wichtige Informationen zur Geschichte des Hallschlag. Neben der römischen Geschichte mit dem bedeutenden Kastell und den römischen Straßenverbindungen beinhalten die Tafeln Informationen zur mittelalterlichen Altenburg, deren Fundamentmauern bei den Ausgrabungen für die dem Platz gegenüberliegenden Wohngebäude freigelegt wurden. Die Tafeln beleuchten ferner die Geschichte der Reiterkaser-

ne sowie die Entstehungsgeschichte des Wohnstandorts Hallschlag in den verschiedenen Epochen. Dem Steigfriedhof als ältestem Friedhof in Stuttgart ist ebenfalls eine Tafel gewidmet. Die Infotafeln sind z.T. mit historischen Aufnahmen bebildert und vermitteln Geschichte in anschaulicher und gut verständlicher Sprache. Ein Übersichtsplan über den Stadtteil rundet die Informationen ab und soll zu Entdeckungsspaziergängen anregen.

Leider konnte der Altenburgplatz wegen der Pandemie und der damit einhergehenden Beschränkungen nicht in gebührendem Rahmen eröffnet und der Bevölkerung übergeben werden. Wir hoffen jedoch, dass der Platz von der Bevölkerung gut angenommen und zum Ausgangs- und Informationspunkt für Bewohner und Hallschlagbesucher werden wird. ■

Hermann J. Degen

Jetzt schon an Weihnachten denken?

Patenschaft für den Weihnachtsbaum auf dem Hallschlag gesucht

Ja, denn auch zur nächsten Weihnachtszeit soll am Altenburgplatz ein Weihnachtsbaum leuchten. Bodenhülse und Stromanschluss sind vorhanden – auch Lichterketten sind schon

angeschafft. Wer kann federführend bei Organisation und Aufstellung unterstützen? Bitte melden Sie sich beim Stadtteilmanagement: team@zukunft-hallschlag.de ■





Schule



Altenburg-Gemeinschaftsschule

Auf der Altenburg 10
70376 Stuttgart
Telefon: 0711 / 21 66 71 20
Telefax: 0711 / 21 66 71 21
www.altenburgschule.de
poststelle.altenburgschule
@stuttgart.de

Die Altenburg-Gemeinschaftsschule ist eine Ganztages-schule für die Klassen 1-10. Die Kinder werden auf verschiedenen Niveaus unterrichtet und zum passenden Abschluss geführt.



Video Elternvertreter

Schule in Zeiten von Corona

Wie die Altenburgschule Fernunterricht macht

Als im Frühjahr 2019 die Schulen schlossen standen Lehrer, Kinder und Eltern zunächst ratlos da - wie macht man Unterricht ohne SchülerInnen? Wie erreichen wir jedes Kind trotz geschlossener Türen? Die verpasste Digitalisierung an den Schulen galt es nun so gut es ging aufzuholen!

Die Ratlosigkeit währte nur kurz, denn sofort wurde eine Lern-Plattform startklar gemacht und für jedes Kind ein Zugang geschaffen, sodass bereits im ersten Lockdown jedes Kind die Möglichkeit hatte, über das Internet mit seinen Lehrern in Kontakt zu treten. Daneben gelang es unserem Konrektor Herr Berg zusätzliche Endgeräte für die Ausleihe an die Kinder anzuschaffen. Ab da hieß es für Lehrer und Kinder: Unterricht von zu Hause aus, am Computer! Schnell zeigten sich die ersten Stolperstellen, aus denen die Lehrerschaft aber schnell ihre Schlüsse zog - die Abbildung des Unterrichts 1:1 ist nicht immer sinnvoll. Trotzdem wurde nach und nach das Angebot ausgebaut. Neben den Kernfächern Mathematik, Deutsch und Sachunterricht bzw. Englisch verbreiterte sich das Angebot schnell und so wurden bald auch Musik, Sport, Kunst und viele andere Fächer via Videokonferenz angeboten.

Dennoch gab es Tage, da ging es nicht anders, das Material musste „in echt“ zu den Kindern. Und so setzten sich viele Kolleginnen und Kollegen ins Auto oder auf das Fahrrad und fuhren Lernpakete persönlich von Kind zu Kind.

Damit hätte sich das Kollegium zufrieden geben können. Tat es aber nicht! Das neu gegründete „Digi-Team“ verbrachte den Frühling und Sommer damit, die Landeseigene Lernplattform „moodle“ für die Schule an den Start zu bringen. Dass dies der Schule gut gelang zeigte die überwiegend positive Resonanz der Elternschaft und der Schülerinnen und Schüler. Unter dem abgedruckten QR-Code gelangen Sie zu einem Video, in dem eine Mutter von Ihren Erfahrungen berichtet. Hinter den Schülerinnen und Schülern, Kolleginnen und Kollegen und den Eltern liegen anstrengende Monate. Doch die Altenburgschule hält zusammen und konnte im zweiten

Lockdown auf ihre gemachten Erfahrungen zurückgreifen, so dass der Schulbetrieb mit nur wenigen Einschränkungen von Präsenz- auf Fernunterricht gewechselt werden konnte. Gemeinsam kommen wir weiterhin durch die Pandemie und das Kollegium sorgt weiterhin mit Herzblut und Einsatz dafür, dass uns kein Mädchen und kein Junge verloren geht. ■

Matthias Albath

Ein besonderer Dank geht an Herrn Mileci von der Erich-Kästner-Gemeinschaftsschule Weinstadt, der die Idee eines Online-Autorentreffens initiiert hat. Für die Schüler war es eine besondere Begegnung, bei der sie interessante inhaltliche, wie auch den Autor betreffende Fragen stellen konnten. ■

Veysel Kilicaslan



Rektorin Katrin Steinhülb-Joos wird Abgeordnete im Landtag

Anzeige

Virtuelles Autorentreffen

Videochat mit Gabriele Clima aus Mailand

Der 24.02.2021 war ein besonderer Tag für die Abschlussklassen der Altenburg Gemeinschaftsschule. Gabriele Clima, der Autor des Buches „Der Sonne nach“, welches die Pflichtlektüre für die Abschlussprüfung 2021 ist, schaltete sich per Videokonferenz aus Mailand zu.

Organisiert wurde das Ganze von Frau Rizzotti und Herrn Müller vom Italienischen Kulturinstitut Stuttgart in Zusammenarbeit mit den Deutschlehrern der Altenburg Gemeinschaftsschule.

WIR backen Qualität

Ihr HANDWERKSBÄCKER vor Ort

SAILER
BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFÉ
www.baeckerei-sailer.de



Schülerzeitung startet Spendenaktion



Unsere Schülerzeitung TOP SECRET News der Altenburgschule hat schon viele Erfolge gefeiert – wir waren als Aussteller auf der Messe Stuttgart tätig und haben den zweiten Platz beim Schülerzeitschriften-Wettbewerb belegt.

Unser aktuelles Projekt entstand mit der sechsten Ausgabe, in welcher wir uns mit bedrohten Tierarten auseinandersetzten. Insbesondere der vom Aussterben bedrohte Eisbär hat bei uns einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Deswegen haben wir eine Spendenaktion gestartet.

Weltweit gibt es nur noch 22.000 bis 31.000 Eisbären. In 80 Jahren kann der Eisbär ausgestorben sein. Wegen des Klimawandels schmilzt das Packeis, sein Lebensraum. Er findet keine Nahrung mehr und geht daher auch auf das Festland, um im Müll danach zu suchen. Hierbei kommt es zur Konfrontation mit

dem Menschen, welche oft für den Eisbären tödlich endet oder er verhungert.

Da uns das Thema sehr beschäftigte, wollten wir selbst aktiv werden und fingen an, Gelder zu sammeln, die wir an den WWF Deutschland spenden. Dieser setzt sich für den Erhalt der Eisbären ein, indem er u.a. Eisbärenschützer ausbildet und Schutzgebiete errichtet. Seit einiger Zeit läuft die Spendenaktion, bei welcher sogar Grundschüler ihr Kleingeld spendeten. ■

Michela Porcelli
(Schülerin der 8. Klasse)

Akademie für Kommunikation

Mittlere Reife an der Berufsfachschule Wirtschaft



Wenn die Schulleistungen von Jugendlichen in der 8. oder 9. Klasse schwächer werden, kann ein Wechsel auf die zweijährigen Berufsfachschulen die Lösung sein.

„Film ab! Ton läuft! Klappe, die erste! Aktion!“ Die Kommandos am Filmset beherrschen die Schülerinnen und Schüler blind. Alle sind mit Konzentration und Ehrgeiz dabei. „Endlich wieder Freude am Lernen!“ Wer die 15- und 16-Jährigen am Filmset beobachtet, wundert sich nicht über diese Erkenntnis. Motiviert durch den praktischen Unterricht in den Berufsfeldern Wirtschaft und Medien verbessern sich auch die Noten in den ehemaligen Leidensfächern Mathematik und Co. ■

An den Berufsfachschulen erfahren die Schülerinnen und Schüler von der Gemeinschaftsschule, Realschule und dem Gymnasium neue Motivation und viele Erfolgserlebnisse auf ihrem Weg zur Mittleren Reife.

Erfolg spornt an! Nach der Mittleren Reife machen die Absolventinnen und Absolventen weiter auf den Beruflichen Gymnasien (WG, TG und SG) oder den gestaltenden und kaufmännischen Berufskollegs der Akademie für Kommunikation. Lust auf noch mehr spannende Projekte? Die digitale Werkschau auf www.akademie-bw.de/stuttgart/werkschau gibt Einblicke in den kreativen Unterrichtsalltag. ■

Akademie für Kommunikation

Kölner Straße 7 - 11
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 95 48 04-0
Telefax: 07 11 / 95 48 04-99
www.akademie-bw.de
stuttgart@akademie-bw.de

- Technisches Gymnasium Gestaltung
- Wirtschaftsgymnasium
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- Berufskollegs für Grafik-, Produkt-, Medien-Design
- Kaufmännische Berufskollegs I / II
- Berufskolleg für Fremdsprachen
- Berufsfachschule Wirtschaft/Medien

INFOTAG
Samstag, 8. Mai 2021 von 10–13 Uhr



Schule

HOME NOT SHELTER!

Gemeinsam leben statt getrennt wohnen



Lernpatenschaften - ein gemeinsames Projekt von JMD im Quartier, NETZ Hallschlag und Home not Shelter! Gefördert durch "JMD im Quartier" (BMI & BMFSFJ). Interesse? Dann meldet Euch bei uns!

Lucie Bieber
Jugendmigrationsdienst
im Quartier
0157 58734039
jmd.hallschlag@
awo-stuttgart.de

Anne Stecher
NETZ Hallschlag
0711/ 120 93 964
annerose.stecher@
eva-stuttgart.de

Marlene Franck
Home not Shelter!
0174 5648716
m.franck@
hanssauerstiftung.de

Lernpatenschaften

Schüler*innen bekommen Hilfe von Studierenden



Schulschließungen, Home-schooling oder Onlineunterricht... Für viele Familien ist das eine echte Herausforderung. Vor allem wenn es zuhause an Internet, Geräten oder einem Raum zum Lernen fehlt. Wer erklärt die Aufgaben, die nicht verstanden werden? Wer hilft bei Mathe oder Deutsch? Im Hallschlag wurden hierfür nach der Sommerzeit-Aktion im Herbst 2020 die Lernpatenschaften ins Leben gerufen.

Zunächst haben Familien der Gemeinschaftsunterkunft Burgholzstraße eine*n Lernpat*in zugeteilt bekommen, also eine Studentin oder einen Student, der*die den Kindern und Jugendlichen jede Woche per Video bei den Hausaufgaben hilft.

Inzwischen begleiten rund 12 Lernpat*innen der PH Ludwigsburg 18 Schüler*innen. Zudem findet jeden Monat ein Austausch mit allen Lernpat*innen statt, bei dem Erfahrungen, Ideen für Lernspiele und -methoden, aber auch der Umgang mit Stolpersteinen besprochen werden. „Ich finde Bildung für Kinder und Jugendliche unglaublich wichtig. Jeder junge Mensch sollte ein Recht darauf haben. Es macht mir viel Spaß, mit den Kindern zusammen zu lernen und immer wieder kleine Erfolge zu feiern“ sagt Franziska (25), Lernpatin und angehende Lehrerin. Sobald wie möglich sollen die Treffen auch vor Ort stattfinden. ■

Lucie Bieber

Stipendiaten-Programme

140 Schüler*innen bekommen ein Schülerstipendium

Seit nun 15 Jahren bereichern die Lessing-Schulen (Realschule und Gymnasium) und die Manfred-Ehringer-Grundschule das schulische Angebot in der Landeshauptstadt. Das Gebäude auf dem Zuckerfabrik-Areal im Hallschlag führt seit letztem Schuljahr auch ein kaufmännisches Berufskolleg.

Mit ihrer Botschaft einer Schule für alle Kinder und Jugendlichen in der Gesellschaft, unabhängig von Herkunft oder sozialem Hintergrund, wollen die Lessing-Schulen noch mehr Menschen erreichen - auch die Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Damit Bildungschancen nicht vom Einkommen der Eltern abhängig sind und der Besuch einer Privatschule mehr Kindern und Jugendlichen ermöglicht wird, verzichtet der Trägerverein bei Empfängern von Grundsicherung auf das Schulgeld. Zudem bekommen bestehende und zukünftige Schüler*innen des Lessing-Gymnasiums und der Lessing-Realschule, deren Leistungen überdurchschnittlich sind, ein Stipendium (Schulgeldbefreiung oder Ermäßigung ab einem Endjahresschnitt von 1,7). Derzeit profitieren 140 Schüler*innen von diesen Angeboten.

Interessenten sind herzlich eingeladen, die Schulen unverbindlich online näher kennenzulernen.

Die Kontaktmöglichkeiten und ergänzende Informationen befinden sich auf der Webseite der Schulen. ■

www.lessing-schulen.de
Grundschule - Realschule
Berufskolleg - Gymnasium

@lessingschulen
@manfred_ehringer_grundschule
Zuckerfabrik 7
70376 Stuttgart

Schulgeld ab 0,- € mtl!

Notenstipendium
Schüler*innen mit guten Leistungen

Stipendium für
Empfänger von Grundsicherung

Stipendiaten-Programme

Schulgeld

für bestehende und zukünftige Schüler*innen mit guten Leistungen ab einem Notendurchschnitt von 1,7

-erlass

für Familien, die finanzielle Unterstützung in Form von ALG II oder Sozialhilfe bekommen



Schule

Neuigkeiten und Grüße aus der Carl-Benz-Schule



Carl-Benz-Schule

Weckerlinstr. 8
70376 Stuttgart

Telefon: 0711 / 21 6 - 8 91 44
poststelle.carl-benz-schule
@stuttgart.de
www.carl-benz-schule-
stuttgart.de



Kletterspinne

Unsere Schulhofsanierung ist in vollem Gange und wir beobachten jeden Tag neue schöne Veränderungen.

Seit dem Jahr 2018 sind unsere Kinder tatkräftig bei der Planung dabei. Sie haben ihre eigenen Ideen und Wünsche zur Schulhofgestaltung in Workshops gemeinsam mit den Architekten besprochen und gezeichnet. Nun werden diese umgesetzt! Der vordere Schulhof mit einer großen Kletterspinnenpyramide und einem Amphitheater für Aufführungen ist bereits fertiggestellt. Am Seitengebäude wird das grüne Klassenzimmer schon fleißig genutzt und das Feuchtbiotop wird angelegt.

Geplant ist hier im Frühling eine Bepflanzung durch unsere Kinder. Im Frühjahr wird der mediterrane Bereich mit dem Wal, Wasserläufen, Sandspielplatz, einem großen Kletterstein sowie einem Leuchtturm entstehen. Zum Ende des Schuljahres werden das Baumhaus, eine Feuerstelle, der Sport- und Spielbereich mit Fußball- und Basketballfeldern fertiggestellt, hinzu kommen im Boden eingelassene Trampoline, Slacklines und eine neue Laufbahn und Sprunggrube krönen das Ganze. Als fahrradfreundliche Schule entstehen viele neue Parkplätze für die Bikes. ■

CO2 Ampeln - Kooperation mit der Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd

Um unser Arbeiten und Lernen innerhalb unserer Räume zu verbessern und noch gesünder zu gestalten, haben wir durch eine tolle Kooperation mit der Hochschule für Gestaltung in Schwäbisch Gmünd jetzt auch für jedes Zimmer eine CO2 Ampel. Unser Förderverein hat dieses Projekt finanziell unterstützt. Marc Guntow, dessen Kinder an der Carl-Benz-Schule waren, lehrt dort und hat die Ampeln mit seinen Studenten gebaut. Die Kinder können nun durch eine Art Ampellicht erkennen, wann wieder gelüftet werden muss. ■



Schul-Hoodies

Schul-Hoodies für ALLE - Kooperation mit zwei Künstlerinnen

Durch eine Kooperation mit zwei Künstlerinnen sind unsere Schul-Hoodies entstanden, so dass kurz vor Weihnachten jedes Kind unserer Schule einen Hoodie bekommen hat. ■

Anzeige

Abitur | Fachhochschulreife | Mittlere Reife

INFOTAG

Samstag, 8. Mai 2021 von 10–13 Uhr

Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg

Oder vereinbare dein **persönliches Beratungsgespräch** telefonisch oder unter stuttgart@akademie-bw.de und informiere dich über unser/e:

- Technisches Gymnasium Profil Gestaltung
- Wirtschaftsgymnasium
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- Berufskolleg für Grafik-Design
- Berufskolleg für Produkt-Design
- Berufskolleg für Medien-Design
- Kaufmännische Berufskollegs I und II
- Kaufmännisches Berufskolleg für Fremdsprachen
- Berufsfachschule für Wirtschaft und Medien

Weitere Infos unter: www.akademie-bw.de

Akademie für Kommunikation | Kölner Str. 7-11 | 70376 Stuttgart
Tel. (0711) 95 48 04 0 | stuttgart@akademie-bw.de





Portrait

Kiwanis Damenclub

Wir helfen gern. Wir finden Freude daran



Kiwanis

STUTTGART-WÜRTTEMBERG e. V.

Wer sind wir?

Wir sind 21 Frauen mit unterschiedlichen sozialen und beruflichen Erfahrungen, die sich regelmäßig am zweiten Dienstag eines Monats im Restaurant Looß in der Markthalle um 19:30 Uhr treffen. Während der Corona-Pandemie finden anstelle der Clubtreffen Videokonferenzen statt.

Was bedeutet Kiwanis?

Das Wort Kiwanis wurde aus der indianischen Sprache abgeleitet und bedeutet sinngemäß: „Wir helfen gern. Wir finden Freude daran.“ Kiwanis ist eine international tätige Organisation, die 1915 in Detroit, 1963 in Frankfurt am Main und 1996 in Stuttgart als Damenclub gegründet wurde. Kiwanis setzt sich besonders für das Wohl der Kinder und der Jugendlichen ein.

Was wollen wir?

Wir wollen uns dort engagieren, wo wir Hilfe zur Selbsthilfe ermöglichen können. Überschau-

bare Projekte, die über Jahre hinweg von uns betreut werden, liegen uns besonders am Herzen. So gaben wir in den letzten Jahrzehnten schon über 250.000 Euro für Projekte zur Unterstützung benachteiligter Kinder und Jugendlicher im In- und Ausland aus.

Folgende Projekte werden zum Beispiel von uns unterstützt:

- Cafe Kompass Stuttgart
- Deutsch-Madagassischer Verein Esslingen e.V.
- Honorarkräfte für die Carl-Benz-Schule
- Pro familia Stuttgart: Dienstagsfrauen

Woher bekommen wir unser Geld?

Wie andere soziale Organisationen leben wir von Spenden und von den Einnahmen unserer Benefizveranstaltungen. So treffen sich Kiwanier und ihre Freunde alljährlich im Marmorsaal des Weissenburgparks,

um sich an den musikalischen Darbietungen der jungen Künstler des Eberhard-Ludwig-Gymnasiums zu erfreuen. Anschließend genießen unsere Gäste auf der Terrasse hausgemachte Köstlichkeiten bei Sekt und Kaffee. Auf Adventsbazaren verkaufen wir Selbstgemachtes und unsere viel beachteten Kunstführungen in der Staatsgalerie verhelfen uns zu sicheren Einnahmen. Vielleicht hat dieser Artikel einige Leserinnen neugierig gemacht. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei einer unserer Veranstaltungen oder bei einem Clubtreffen im Restaurant Looß, damit wir gemeinsam die Lebensbedingungen von Kindern verbessern können. ■

Weitere Informationen zu Kiwanis erhalten Sie unter: www.kiwanis.de oder www.kiwanis-stuttgart-wuerttemberg.de

Jugendhaus Stuttgart



Jugend



hallschlag@jugendhaus.net
www.jugendhaus.net/hallschlag

Nachdem ja bereits seit einiger Zeit bekannt ist, dass unser geliebtes Kinder- und Jugendhaus Hallschlag durch einen schicken Neubau ersetzt wird, wurde mittlerweile auch eine Übergangslösung für die anstehende Bau-Zeit gefunden.

Der gesamte Kinder- und Jugendhausbetrieb wird, samt Belegschaft und den vielen verschiedenen Angeboten wie dem abgetrennten Kinderbereich, dem offenen Jugend-Café, dem Fitnessraum, dem Tonstudio, in das geräumige Gebäude der, ehemaligen Tageseinrichtung für Kinder Düsseldorf Straße 59 umziehen. Sobald es die aktuellen

Corona-Maßnahmen wieder erlauben, freut sich das Kinder- und Jugendhaus Team vor Ort sehr auf euren Besuch. ■



Das Modell des Siegerentwurfs zum Umbau. Das 1976 errichtete Kinder- und Jugendhaus Hallschlag ist sanierungsbedürftig und die KiTa Sparrhärmlingweg 56A auf dem selben Flurstück ist baufällig. Deshalb sollen künftig beide Nutzungen an einem Standort vereint werden. Hierzu sollen die Räumlichkeiten der KiTa abgebrochen und das Kinder- und Jugendhaus teilweise abgebrochen, modernisiert sowie um einen neuen Gebäudeteil ergänzt werden.



Kinder



Hartensteinstr. 12/2,
70376 Stuttgart
0711/544796
E-mail mauga-nescht@gmx.de
www.maugi.de

Infos zum Mauga Nescht
www.maugi.de
[/www.instagram.com/
mauga_nescht_hallschlag](https://www.instagram.com/mauga_nescht_hallschlag)

**Infos zu „Children for a
better World e.V.“**
www.children.de

Die angehängten Fotos wurden von Tim Stuber vom Mauga Nescht Team gemacht, sie sind von der abgebildeten Personen (Sibylle Max, Andi Bürkle) zur Veröffentlichung freigegeben.

Kein Kind darf verloren gehen - online durch den Lockdown



Montagsmaler, Stadt-Land-Fluss oder Dalli Klick sind eigentlich Spiele, die schon lange aus der Mode sein müssten. Die Älteren erinnern sich: In den 80er Jahren waren das Dauerbrenner im Fernsehen und am Familientisch. Dennoch sind diese Spiele in der Kinder- und Jugendarbeit nie ganz weg gewesen und erleben derzeit online eine Renaissance. Im täglichen Videochat des Abenteuerspielplatz Mauga Nescht bieten die Betreuer*innen neben anderen Aktivitäten auch diese Spiele regelmäßig an.

Das Wochenhighlight ist jedoch die samstägliche Kinderküche. Für dieses Angebot können sich die Stammbesucher*innen vorher anmelden. Wer einen der begehrten Plätze ergattert hat, darf freitags die Zutaten am Tor des Mauga Neschts abholen. Unter pädagogischer Anleitung wird dann samstags gemeinsam online ein vegetarisches Mittagsmenü gekocht. In der Zeit des Lockdowns hat es das Mauga Nescht mit den Kochaktionen das Kunststück geschafft, den Kindern weiter als verlässliche Anlaufstelle

präsent zu sein und zumindest über den Bildschirm ein Gefühl von Zugehörigkeit und Gemeinschaft zu schaffen.

„Das riesengroße Interesse der Kinder hat uns schon ein bisschen überrascht, mittlerweile gibt es eine Warteliste“ gibt Erzieherin Sibylle Max zu. Der Rekord liegt derzeit bei 20 Kindern aus 13 beteiligten Familien und über 50 bekochten Menschen an einem Samstag, da die Kinder jeweils für die ganze Familie kochen.

Allein im Januar und Februar wurden über 350 Mahlzeiten zusammen zubereitet. Auf dem Speiseplan standen vor allem Klassiker aus der Maugi-Kinderküche wie Pesto-Kartoffelauflauf, Kokoslinsen oder Pasta mit vegetarischer Bolognesesauce. Auf die Zutaten legt das Maugi-Team dabei großen Wert: Sie stammen in der Regel von einem Biohof, der im Rahmen des Projektes „Solidarische Landwirtschaft“ die Einrichtung wöchentlich beliefert. „Gesund und lecker soll unser Essen sein, das ist unser Anspruch“, erklärt Max. Und das kommt auch bei den Kids und deren Eltern an.



„Ich finde es toll, dass die Kinder kochen lernen und Spaß daran haben,“ sagt zum Beispiel Assumpta Iroh. Und ihre Söhne Daniel (8), Michael (12) und George (14) ergänzen: „Dass ihr uns Schritt für Schritt erklärt, wie man leckeres Essen kocht und auch dass wir beim Kochen aufeinander warten, finden wir gut!“

Die elfjährige Dajana hat vor allem von der Coronakrise gebeutelte Mütter und Väter im Blick wenn sie sagt: „Wenn wir mit euch kochen dann haben die Eltern mal Pause!“ Viele der Nachwuchsköch*innen haben stolz Fotos von liebevoll dekorierten Tellern an die Erzieher*innen geschickt. Die schönsten Werke können auf dem Mauga Nescht-Instagram Kanal bewundert werden. Die Teilnahme an den Kochaktionen ist wie vor der Pandemie für die teilnehmenden Kinder kostenlos. Möglich ist dies aufgrund der finanziellen Unterstützung der Organisation „Children for a better World“. Diese stellt dem Mauga Nescht 2021 wieder 5000 Euro aus deren Fördertopf „Warmer Mittagstisch“ zur Verfügung, mit denen unter anderem die Lebensmittel für Kochaktionen finanziert werden.

Zusätzlich bekommt das „Maugi“ dieses Jahr auch eine Zuwendung aus dem Corona Soforthilfefonds. „Mit diesem Zuschuss können wir ganz unterschiedliche Dinge anschaffen, die wir in dieser speziellen Zeit dringend benötigen wie zum Beispiel neue Diensthandys, ein Headset und eine Webcam.“ erklärt Andi Bürkle (49), hauptamtlicher Mitarbeiter im Mauga Nescht. Aber auch die direkten Bedürfnisse der Kinder hat das Maugi-Team weiter im Blick: „Wo vorher bereits Man-



gel herrschte, ist dieser bei finanziell schwächeren Familien durch Corona noch offensichtlicher geworden. Das fängt mit passenden Winterklamotten an, und hört mit dem fehlenden Laptop für das „Homeschooling“ noch lange nicht auf.“ so Bürkle. Aus dem Soforthilfe Fonds wird daher ein „Kleidertopf“ für bedürftige Kinder ebenso finanziert wie Basteltüten mit hochwertigem Material.

Dem Mangel an Bewegung und frischer Luft will das Maugi ebenfalls entgegenwirken. Neben der wöchentlichen Online-Skigymnastik wurde eine „Maugi-Mini-Stadtteilralley“ angeboten. Bei einem Spaziergang rund ums Römerkastell müssen dabei ganz unterschiedliche Fragen beantwortet werden. „So bringen wir Bewegung und Bildung spielerisch unter einen Hut.“ lacht Bürkle. ■



Portrait

Unser Alltag mit Corona



Bei uns im städtischen Kinder- und Familienzentrum (Kifaz) in der Düsseldorfer Straße 8 werden normalerweise 50 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren täglich von 8:00 bis 16:00 Uhr betreut. Doch von Dezember 2020 bis Ende Februar 2021 waren wir nur für die Notbetreuung geöffnet. 50% der Kinder waren bei uns in der Betreuung.

Unter diesen besonderen Bedingungen war es uns ein Anliegen, den Kindern einen Alltag zu bieten, der so normal wie möglich gestaltet ist. Es wurde gebastelt,



in der Werkstatt wurden Holzautos gebaut, Advent und Weihnachten gefeiert, das Projekt „Tiere im Winter“ erlebt, Fasching gefeiert und vieles mehr.

Ein weiteres Ziel war es, weiterhin Kontakt zu den Kindern und Familien zu Hause zu halten. Die Eltern wurden über Emails und Anrufe auf dem Laufenden gehalten. Darüber hinaus packten die Erzieherinnen Überraschungen für die Kinder. Es gab unter anderem einen Umschlag zum Winterfest und einen zum Fasching, mit verschiedenen Ideen und Anregungen, um daheim im kleinen Kreis das Fest zu feiern: Lieder, Fingerspiele, Rezepte, Bastelanleitungen, ... ■

Yvonne Pfister, Leitung



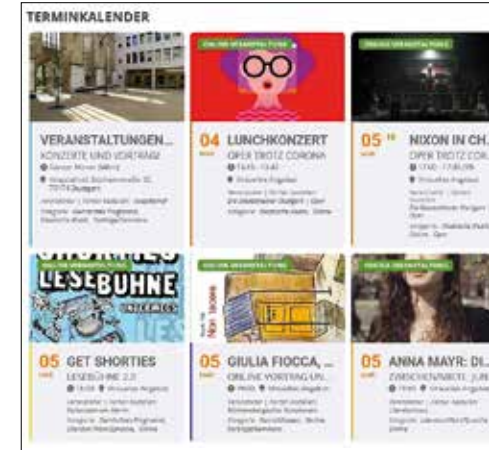
Jugendamt Stuttgart
Kinder- und Familienzentrum

Düsseldorfer Straße 8
70376 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 2 16 - 2 36 30
Telefax: 07 11 / 2 16 - 2 36 39
kifaz.duesseldorferstrasse8
@stuttgart.de

Kultur für alle Stuttgart

Terminkalender erleichtert kostenfreie Teilhabe



KULTUR FÜR ALLE Stuttgart veröffentlicht ab sofort einen Online Kalender, der die Angebote der zahlreichen Kulturpartner bündelt, die von Inhaberinnen und Inhabern der Bonuscard + Kultur kostenfrei besucht werden können.

Unter www.kultur-fuer-alle.net/ terminkalender sind Termine aus allen Sparten aufgelistet und können nach Kategorien oder Veranstalter gefiltert werden. Das breite Angebot soll zur Kulturteilhabe anregen und Lust auf Neues machen.

Aktuell können über 100 Partnereinrichtungen mit der Bonuscard + Kultur kostenfrei besucht werden. Dazu zählen große Häuser wie das Linden-Museum, die Schauspielbühnen und das Porsche Museum, aber auch kleinere Einrichtungen wie das Wortkino oder das JES. Hinzu kommen kurzfristige Freikartenaktionen beispielsweise

vom Theaterschiff oder dem Friedrichsbau Variété.

Alle Kulturpartner verpflichten sich für jede Vorstellung ein festes Freikartenkontingent aus allen Preiskategorien zu reservieren. Die Karten können, wie von anderen Besuchern auch, vorbestellt und an der Abendkasse gegen Vorlage der Bonuscard + Kultur abgeholt werden. Bei Museen ist es noch einfacher: Freier Eintritt in die Ausstellungen gegen Vorlage der Bonuscard + Kultur an der Kasse. ■

**KULTUR FÜR ALLE
Stuttgart e.V.**



Kinder

**KULTUR FÜR ALLE
Stuttgart e.V.**

Eva Ringer
Willi-Bleicher-Straße 20
70174 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 82 85 95 06
Telefax: 07 11 / 22 477 23
www.kultur-fuer-alle.net
info@kultur-fuer-alle.net

Geschäftszeiten
Montag-Freitag:
08:00-12:00 Uhr





50 Jahre Bücherbus

Die Fahrbibliothek feiert 2021 ihr 50. Jubiläum



Bibliotheksbus Moritz 2013-heute. Foto: die arge lola

Am 25. Februar 1971 machte sich der erste „Bücherwagen“ der Stadtbücherei Stuttgart auf den Weg zu den Stadtteilen die keine eigene Bibliothek besaßen. Schon in den ersten zwei Monaten meldeten sich 2000 neue Leser*innen an. Sehr bald stellte sich heraus, dass ein Bus den Bedarf nicht decken kann.

1977 wurde der zweite Bus eingeweiht. Seitdem fahren zwei Busse, Max und Moritz, im wechselnden Gewand durch Stuttgart. Da die Busse den Umweltauflagen nicht standhalten konnten, wurde Max einmal und Moritz zweimal ausgetauscht. Schon damals waren die Busse sehr modern ausgerüstet und konnten bis zu 4500 Medien beherbergen. Bereits Anfang der 90er-Jahre entwickelte die Stuttgarter Fahrbibliothek ein Sprach- und Leseförderungsprogramm für Kindergärten und Grundschulen, das bundesweit von anderen Fahrbibliotheken übernommen wurde.

Viele Bewohner*innen des Hallschlags können sich noch an den Standplatz Sparrhämplingweg erinnern, an dem sie als Kind, und bis 2017, den Bibliotheksbus besucht haben. Momentan können Medien und Medienkisten für Institutionen über das Medien-Abhol-Service-Formular bestellt werden. Wir hoffen, dass wir Sie bald wieder in unseren Bussen begrüßen dürfen.

Ihr Team der Fahrbibliothek Stuttgart. ■

Sabine Fischer-Uhl, Leitung



Erste Fahrt Bücherbus Moritz 25.02.71
Foto: Eppler



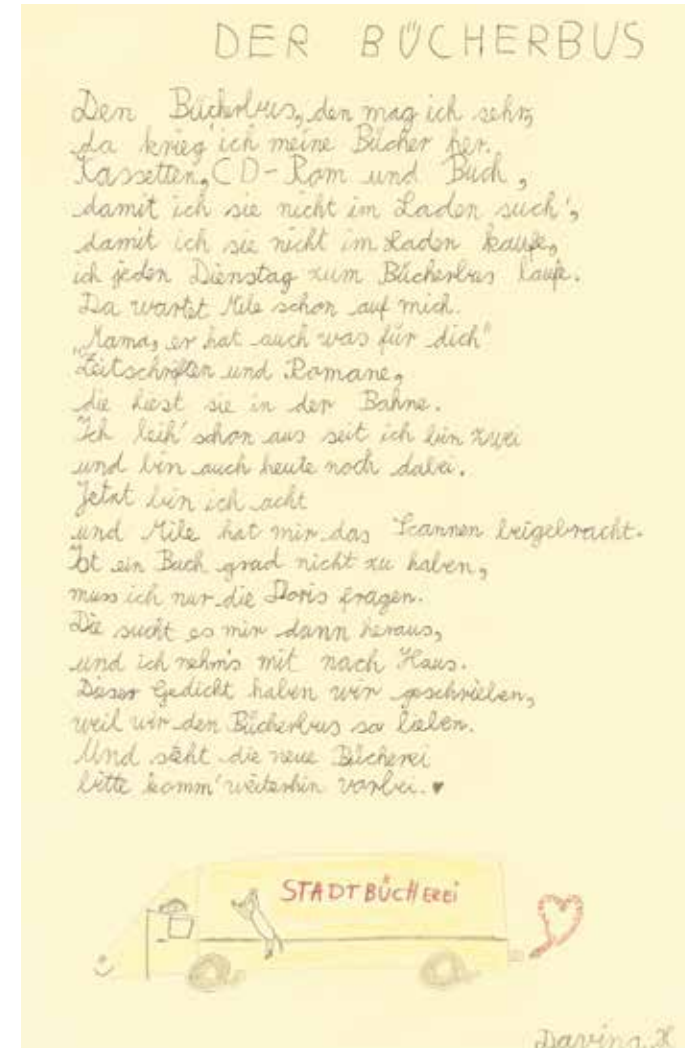
Bücherbus Max 1977-2009
Foto: Stadtbibliothek Stuttgart



Bücherbus Moritz 1987-2013
Foto: Tina Nanz



Bibliotheksbus Moritz 2013
Foto: Tina Nanz



DER BÜCHERBUS
Dem Bücherbus, den mag ich sehr,
da krieg' ich meine Bücher her.
Kassetten, CD-Rom und Buch,
damit ich sie nicht im Laden such',
damit ich sie nicht im Laden kauf',
ich jeder Dienstag zum Bücherbus lauf'.
Da wartet Mils schon auf mich.
„Nanu, er hat auch was für dich“
Kitschopfer und Romane,
die liest sie in der Bahne.
Ich leih' schon aus seit ich bin zwei
und bin auch heute noch dabei.
Jetzt bin ich acht
und Mils hat mir das Scannen beigebracht.
Et ein Buch grad nicht zu haben,
muss ich nur die Doris fragen.
Die sucht so mir dann heraus,
und ich nehms mit nach Haus.
Dass Gedicht haben wir geschrieben,
weil wir den Bücherbus so lieben.
Und sieht die neue Bücherei
bitte komm' weiterhin vorbei. ♥

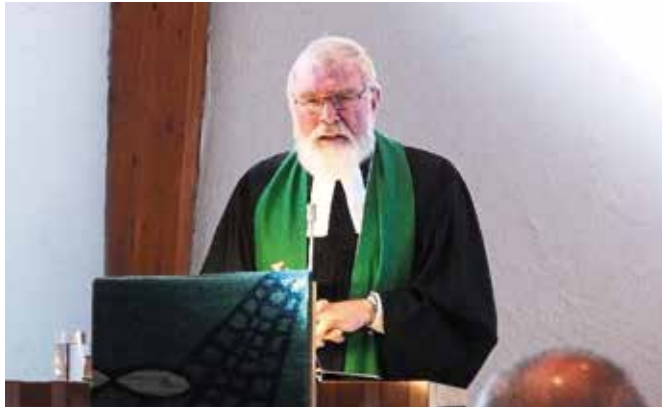


Darvina K.



Schwäbischer Gottesdienst

Schwäb. Kirch' anlässlich Cannstatter Mundarttage



Pfarrer Wilhelm Kern bei der Predigt



**Kulturverein
's Dudelsäcke e.V.**

Lüglensheidestr. 11
70378 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 3 89 18 30
www.dudelsaeckle.de
info@dudelsaeckle.de

Schwäbische Kirch'
mit Pfarrer Wilhelm Kern
Sonntag, 02.05.2021, 9:30 Uhr
Evang. Steigkirche,
Auf der Steig 21

Veranstalter:
Evang. Steigkirchengemeinde
in Verbindung mit dem Kultur-
verein 's Dudelsäcke e. V.



Pfarrer Wilhelm Kern

Ich heiße Wilhelm Kern und bin 75 Jahre alt und stamme aus einer Schäferfamilie in Ehningen. Schon in meiner aktiven Zeit als Gemeindepfarrer habe ich die Freude an der schwäbischen Predigt entdeckt.

Bei meinen Geburtstagsbesuchen, bei Elternabenden oder in Bibelstunden habe ich von meinem Glauben schon immer so gesprochen, wie die meisten Leute das verstehen können: auf schwäbisch! Darüber hinaus kann man auf schwäbisch Sachverhalte „treffender und kürzer“ ausdrücken als in der Hochsprache. Ich freue mich auf den Gottesdienst bei Ihnen auf der Steig! ■

Das GPZ stellt sich vor

Gemeindepsychiatrisches Zentrum:
Eine Vielzahl an Diensten unter einem Dach



Erst seit 2018 befindet sich das Gemeindepshychiatrisches Zentrum (GPZ) in der Brückenstraße und damit in unmittelbarer Nähe zum Hallschlag. Zuvor waren wir viele Jahre lang im Kneippweg 8 zu finden. Aber was ist das GPZ überhaupt?

Unter unserem Dach vereint sich eine Vielzahl an verschiedenen Angeboten und Diensten. Drei stellen wir Ihnen hier vor.



Unsere Zielgruppe sind erwachsene Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Wir bieten ihnen Informationen, Beratung und eine Vermittlung zu weiteren Diensten. Dafür unterstützen wir auch deren Angehörige und beraten andere Dienste in psychosozialen Fragen.

Menschen zwischen 18 und 63 Jahren können sich bei uns an den Sozialpsychiatrischen Dienst (SpDi) wenden. Sie erhalten bei uns stabilisierende Gesprächskontakte sowie Hilfen zur Bewältigung des Alltags, beim Kontakt mit Ämtern und bei der Sicherstellung der materiellen Grundversorgung.

Das Team der Gerontopsychiatrischen Beratung (GerBera) ist spezialisiert auf psychisch erkrankte Menschen im Alter ab 63. Die Beratung in beiden Diensten ist kostenfrei. In der Tagesstätte bieten unsere Ergotherapeutin mit ihrer Therapiehündin vielfältige Gruppenangebote, Spaziergänge und Mittagessen an. ■



Caritasverband für Stuttgart e.V.

Brückenstraße 21
70376 Stuttgart
Telefon: 0711/52 04 60 60
Telefax: 0711/52 04 60 61
www.caritas-stuttgart.de
spdi-cannstatt@caritas-stuttgart.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag:
09:00-17:00 Uhr

Zu erreichen mit den ÖPNV:
U14, U13 Haltestelle Rosensteinbrücke, Bus 52, 56 Martinskirche

Ab sofort bieten wir neben einem Essen-to-Go auch spielerische und kreative Online-Angebote an, um auch in Pandemiezeiten erreichbar zu sein. Bei Fragen und Problemen rufen Sie uns am Besten direkt oder schreiben uns eine Email. Weitere Informationen erhalten sie auf der allgemeinen Caritas Homepage.



Projekt

Habibi Dome Hallschlag

Austausch, Lernen und Begegnung



HOME NOT SHELTER!
Gemeinsam leben statt getrennt wohnen



Ein Ort im Hallschlag, ein Ort an dem jede*r willkommen ist und seine eigenen Angebote und Aktionen gestalten kann, ein Ort zum Zusammenkommen. So stellen wir uns den Habibi Dome im Hallschlag vor. Und Sie?

Der Habibi Dome ist ein Zelt mit einem Durchmesser von etwa sechs Metern nach dem Vorbild des „Geodesic Dome“ von Buckminster Fuller. Die Holzkonstruktion stand als Sommerzelt bereits letztes Jahr für drei Monate in der Burgholzstraße und wurde durch die Angebote verschiedener Menschen und Institutionen lebendig. Dieses Jahr möchten wir den Habibi Dome direkt im Hallschlag aufbauen.

Die offene Konstruktion und die damit einhergehende gute Belüftung ermöglicht, dass auch unter Pandemiebedingungen Aktionen stattfinden können. Kleine Workshops, Lern- und Kreativangebote oder Treffen mit Nachbar*innen, vieles ist denkbar! Für einen Auftakt im Stadtteil wird der Habibi Dome vom 10.-31.Mai auf dem Kastellplatz gegenüber vom REWE stehen, danach wandert er für sechs Monate an einen weiteren Ort. Eine Gruppe aus verschiedenen Institutionen und Vereinen ist hierfür aktuell mit der Planung beschäftigt. Falls Sie noch an diesem Projekt mitwirken und Ihre eigenen Ideen mit einbringen wollen, melden Sie sich gerne! ■

Marlene Franck

Marlene Franck
Home not Shelter!
0174 5648716
m.franck
@hanssauerstiftung.de

Der AKI im Frühling

Sonne, Freude, AKI-Action und Fahrradfahren



Projekt



Es ist soweit. Die Tage werden heller und auch die Stimmung ist wieder besser. Eine schwierige Zeit liegt hinter uns und ist leider auch noch nicht ganz überstanden, aber wir schauen nach vorne und sehen:

Lachen, Spielen, Basteln und Fahrradfahren. Jetzt ist es wieder soweit und die Fahrradwerkstatt öffnet für alle im Stadtteil.



Einmal im Monat könnt Ihr Euer Fahrrad unter fachkundiger Anleitung selber reparieren. Material und Werkzeug sind vorhanden, um Euer Zweirad wieder flott zu bekommen. Die genauen Termine gibt es im Aushang und auf unserer homepage. Die AKI-Kinder haben exklusiv jeden

Mittwoch eine eigene Fahrradwerkstatt als pädagogisches Angebot. Auch hier wird Wissen und Können vermittelt, um sein Fahrrad selber reparieren zu können. Wir planen wieder Fahrradausflüge zu tollen Zielen. Lasst Euch überraschen.

Zusätzlich könnt Ihr Euch ab sofort beim AKI ein gespendetes Fahrrad aussuchen, es zusammen mit uns reparieren und ... behalten! Infos auf der homepage! Aber auch beim AKI ist einiges los und wir freuen uns darauf, mit Euch zu spielen, grillen, chillen, basteln, malen und toben. Vielleicht noch eine Zeit lang mit Abstand und Maske, aber davon lassen wir uns nicht unterkriegen! ■



AKI Hallschlag,
Dracheninsel e.V.

Rostocker Straße 9
70376 Stuttgart

Telefon 07 11 / 54 43 23

www.aki-hallschlag.de
aktivspielplatz.hallschlag
@gmx.de

Montag-Freitag:
15:00 Uhr bis 19:30 Uhr (Schule)
11:00 Uhr bis 18:30 Uhr (Ferien)

Coronabedingt geänderte
Öffnungszeiten bitte auf
der homepage nachschauen.



Projekt

Staffelflitz – Der Hallschlag bewegt sich!

Am 12. Juni 2021 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Travertinpark



Anmelden

Zum Lauf anmelden kann sich jeder unter www.staffelflitz376.de direkt bei der Mobilen Jugendarbeit oder über noch bekannt gegebene Stellen.

Kontakt

*Mobile Jugendarbeit
Hallschlag
Sabrina Blöching
Rostocker Straße 2
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 73 52
hallschlag@mja-stuttgart.de*

Der Hallschlag bewegt sich: An diesem Samstag im Juni veranstaltet die Mobile Jugendarbeit Hallschlag bereits zum sechsten Mal gemeinsam mit vielen anderen Einrichtungen ein sportliches Stadtteilstfest im Travertinpark zwischen Bottroper Straße und den Weinbergen des Weinguts.

Der Lauf führt in einem Rundkurs durch den Park, um den Mauganescht-Spielplatz über die 160 Stufen der Römerstafel bis zur Aussicht über dem Mauganescht. Morgens um 10:00 Uhr beginnt der Staffelflitz mit dem Mini-Lauf über ca. 680 Meter für alle Kinder bis 8 Jahre. Um 10:30 Uhr laufen Kinder bis 12 Jahre eine Strecke über ca. 1.300 Meter, gefolgt von den Sportlern und Profis gegen ca. 12.00 Uhr. Die 2018 neugestaltete Mini- und Kinder-Strecke hat sich in den letzten beiden Jahren bewährt und wird daher auch für dieses Jahr so belassen.

Für das leibliche Wohl wird ebenso gesorgt sein, wie für das Bedürfnis sich zu treffen. Man kann als Läufer teilnehmen oder auch nur zum Zuschauen und Anfeuern kommen. Das kleine Stadtteilstfest findet zwischen 10:00 und 15:00 Uhr statt.

Wer sich an der Vorbereitung und organisatorischen Durchführung gerne beteiligen oder sonst irgendwie zum Gelingen des Festes beitragen möchte, darf sich gerne mit der Mobilen Jugendarbeit im Hallschlag in Verbindung setzen. ■

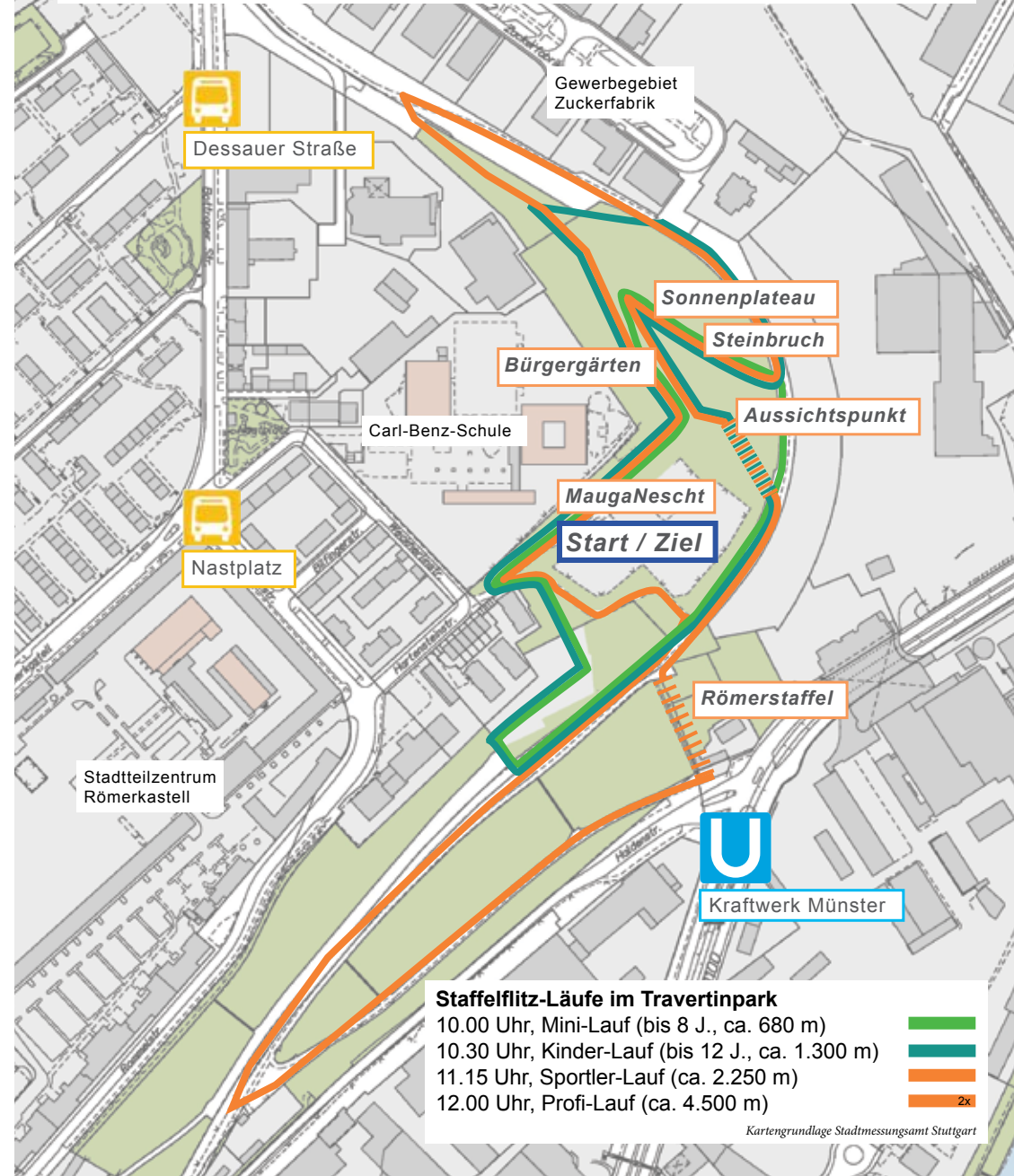
Sabrina Blöching

Staffelflitz

Der Hallschlag bewegt sich



Samstag, 12. Juni,
10-15 Uhr
Infos und Anmeldung:
staffelflitz376.de





Sport

Turnverein Cannstatt 1846 e.V.

Der starke Verein an Ihrer Seite



Turnverein Cannstatt 1846 e.V.

Am Schnarrenberg 10
70376 Stuttgart

Verwaltung

Tel.: 07 11 / 52 08 94 60
Fax: 07 11 / 52 08 94 63
info@tvcannstatt.de
www.tvcannstatt.de
facebook.com/
TVCannstatt1846eV
Instagram: tv_cannstatt_1846

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag: 09:00-13:00 Uhr,
14:00-17:00 Uhr
Mittwoch: 09:00-13:00 Uhr
Donnerstag: 09:00-13:00 Uhr,
14:00-17:00 Uhr



Blick auf das Vereinsgelände

Wir sind ein innovativer moderner Verein, der mit seinem 175jährigen Bestehen zu den traditionsreichsten und ältesten Vereinen in Baden-Württemberg zählt.

Im Jahre 1846 wurde der TVC im „Alten Hasen“ in Bad Cannstatt gegründet. Seitdem ist er stark gewachsen und hat sich mit seinen 22 Sportabteilungen, einem vielseitigen Sport & Fitnessangebot als sportliche Heimat für über 5.000 Sporttreibende etabliert. Zu unserem Repertoire gehören zwei Sportkits, der TVC Kids Club, eine Badminton- und Tennishalle, ein Bewegungszentrum mit groß-

zügigen Trainingsflächen und einmaliger Aussicht auf das Neckartal und Bad Cannstatt sowie gepflegte modernisierte Rasen- und Tennisplätze. Für Ruhe und Erholung sorgt unsere Saunalandschaft mit Wellnessbereich.



Für fast alle Angebote bieten wir ein zweiwöchiges unverbindliches und kostenloses Testen mit dem TVC Schnupperpass an.



Weitere Infos hierzu erhalten Sie unter www.tvcannstatt.de/service/tvc-schnupperpass/.

Wir sehen es als unsere Aufgabe und Pflicht, die individuellen Bedürfnisse der Menschen unabhängig von Herkunft, Alter und Interessen zu verstehen, deshalb versuchen wir tagtäglich Menschen durch die Werte und die Bedeutung des Sports miteinander zu verbinden! ■

Melanie Weller

Öffnungszeiten Bewegungszentrum

Montag: 09:00-22:00 Uhr
Dienstag: 08:00-22:30 Uhr
Mittwoch: 08:00-22:00 Uhr
Donnerstag: 08:00-22:30 Uhr
Freitag: 08:00-22:00 Uhr
Samstag und Sonntag:
10:00-18:00 Uhr

Telefon: 0711 / 52 08 94 70
Telefax: 0711 / 52 08 94 63
www.tvcannstatt.de
dasbz@tvcannstatt.de

TVC Badmintoncenter/ Tennishalle

Öffnungszeiten:
Montag-Mittwoch:
16:00-22:00 Uhr
Donnerstag: 17:30-22:00 Uhr
Samstag: 15:00-18:00 Uhr
Sonntag: 10:00-14:00 Uhr
Telefon: 0711 / 52 08 94 81
<https://tvcannstatt.ebusy.de/>

175 Jahre TVC Festakt

Freitag, 16.07.2021

175 Jahre TVC Sommerfest

Samstag, 17.07.2021
Beginn: ca. 15:00 Uhr

Turnverein Cannstatt 1846 e.V.
Am Schnarrenberg 10
70376 Stuttgart

Eintritt frei
(Änderungen vorbehalten)

**Alle Öffnungszeiten gelten
in pandemiefreier Zeit.**

Das TVBZ Das **move better, feel better!**
Gesundheit | Fitness | Wellness

Sie sind verletzt oder leiden an einer degenerativen Erkrankung? Dann sind Sie bei uns richtig!

Reha Sport bietet Ihnen die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen in der Gruppe Ihre Bewegungsfähigkeit zu verbessern und den Verlauf Ihrer Krankheit positiv zu beeinflussen.

Das TV Cannstatt Bewegungszentrum | Am Schnarrenberg 10 | 70376 Stuttgart
0711 52089470 | www.dasbz.tvcannstatt.de | dasbz@tvcannstatt.de



Portrait

„Einer der schönsten Stadtteile Stuttgarts“

SWSG-Mieter Wolfgang Janosch ist im Hallschlag zuhause



**Kundencenter
Bad Cannstatt**

Rostocker Straße 2 - 6
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 9 32 02 22
Telefax: 07 11 / 9 32 01 99
www.swsg.de
kundencenter@swsg.de

Eingeschränkter persönlicher Kontakt während der Corona-Pandemie – bitte informieren Sie sich über www.swsg.de



Wolfgang Janosch

Es tut sich was im Hallschlag: Noch bis vor etwa drei Jahren standen an der Düsseldorfer und Essener Straße mehrere Gebäude mit 84 Altbau-Einheiten. Dann begann die SWSG mit dem Bau von neuen Wohnungen. Hierfür mussten die Mieter*innen aus den alten Gebäuden ausziehen; einer von ihnen ist Wolfgang Janosch.

„Ich habe acht Jahre im Hallschlag in der Düsseldorfer Straße gewohnt, gemeinsam mit meinen drei Kindern“, berichtet er. „Dort haben wir uns alle sehr wohlfühlt. Meine Töchter haben mit den Kindern aus der Nachbarschaft zusammen draußen gespielt und alle haben sich gegenseitig geholfen.“ Dann stand der Umzug an: „Natürlich war es für uns alle eine

Umstellung. Aber die SWSG hat uns eine Vier-Zimmerwohnung in Freiberg angeboten und uns beim Umzug unterstützt“, erzählt Wolfgang Janosch. So übernimmt die SWSG beispielsweise die Kosten für den Umzug, organisiert eine Umzugsfirma oder kümmert sich um die Entsorgung von Sperrmüll.

Für Wolfgang Janosch ist die Wohnung in Freiberg eine Zwischenstation: „Ich bin dem Hallschlag stark verbunden, die Kinder besuchen dort die Schule und viele meiner Freunde und Bekannten leben dort.“ Daher stand für ihn von Anfang an fest, dass er nach Abschluss der Bauarbeiten wieder in sein Quartier zurückziehen möchte. Bei frei vermietbaren Wohnungen gewährt die SWSG den ehemaligen Bewohner*innen ein exklusives Rückzugsrecht in ihr früheres Wohnquartier. „Mit der SWSG bin ich diesbezüglich schon in Kontakt.“



Denn die Arbeiten am ersten Bauabschnitt an der Düsseldorfer und Essener Straße sind beinahe abgeschlossen, sodass die ersten Mieter*innen im Laufe des Jahres einziehen können.

Und auch im zweiten Bauabschnitt geht es voran. Auf dem Areal der 84 Altbau-Einheiten entstehen insgesamt 128 neuen Wohnungen. Davon sind 55 als Sozialwohnungen geplant, 23 Wohnungen werden über das Programm der Landeshauptstadt „Mietwohnungsbau für mittlere Einkommensbezieher“ gefördert.

„Die letzten Jahre hat sich im Hallschlag viel getan. Und obwohl auch viele neue Gebäude entstanden sind, findet sich viel Grün und Spielplätze zwischen den Häusern“, sagt Wolfgang Janosch. Er selbst spaziert gerne durch den Stadtteil: „Vielleicht gibt es schönere Orte in Stuttgart – aber mittlerweile ist der Hallschlag mit einer der schönsten in der ganzen Stadt“, meint Wolfgang Janosch. Und er freut sich, bald wieder in der Düsseldorfer Straße zuhause zu sein. ■

Über die SWSG

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) zählt mit rund 19.000 eigenen Mietwohnungen zu den großen kommunalen, wirtschaftlich starken Wohnungsunternehmen in Deutschland. Im Auftrag der Landeshauptstadt Stuttgart stellt die SWSG lebenswerten und preisgünstigen Wohnraum bereit. Erklärtes Ziel ist, die Attraktivität Stuttgarts als Wohnstandort zu erhalten und weiter zu verbessern. Die rund 170 Mitarbeiter der SWSG verfügen nicht nur über reichhaltige Erfahrung in der Bestandsbewirtschaftung, sondern auch in der Realisierung von Neubauprojekten sowie im Sanierungs- und Stadtentwicklungsbereich. Einen wichtigen Stellenwert nimmt zudem die Quartiersentwicklung ein.



Portrait

stadtmobil auf dem Hallschlag

Unser Beitrag zur Nachhaltigkeit



Römerkastell Astra und Corsa



stadtmobil carsharing AG

Tübinger Str. 15
70178 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 94 54 36 36
www.stadtmobil-stuttgart.de
info@stadtmobil-stuttgart.de



Zahlreiche Studien haben belegt, dass das stationsbasierte CarSharing einen positiven Beitrag für das Klima leistet. Ein CarSharing-Fahrzeug ersetzt bis zu 20 private Pkw. Erfolgreich ist CarSharing dort, wo durch vorhandene ÖPNV-Verbindungen eine Alternative zur täglichen Autonutzung gegeben ist.

Die Kund*innen von stadtmobil sind nicht weniger mobil. Sie verlagern ihre Mobilität auf den ÖPNV und nutzen häufiger das Fahrrad oder gehen zu Fuß. Sie besitzen meist kein Auto im Haushalt und nutzen ein CarSharing-Fahrzeug gezielt für größere Einkäufe oder Ausflüge und Urlaubsfahrten. Damit leistet stadtmobil einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen

und umweltschonenden Mobilität in der Region. Je mehr Personen umsteigen, desto weniger Privatautos werden benötigt. An der stadtmobil-Station „Römerkastell“ am Hallschlag stehen den Kund*innen ein Opel Corsa und ein Opel Astra Kombi zur Verfügung.

Die Anmeldung bei stadtmobil funktioniert ganz einfach online. Die neuen Kund*innen wählen einen Tarif nach ihrem Bedarf und erhalten ihre Zugangskarte bei der Validierung ihres Führerscheins. Die Fahrzeuge können rund um die Uhr per App, über die Webseite oder telefonisch gebucht werden. ■

Generationswechsel bei Elektro Böhle

Achim Böhle übergibt den Elektrobetrieb an seinen Sohn



(von links nach rechts: Alexander Böhle, Achim Böhle, Udo Messer, Jürgen Messer)

Firmengründer Achim Böhle hat zu Jahresbeginn den von ihm vor fast 50 Jahren gegründeten Elektro-Handwerksbetrieb an seinen Sohn Alexander übergeben. Elektro Böhle bleibt somit weiterhin als verlässliches Familienunternehmen im Herzen Bad Cannstatts bestehen.

Die Firma ist den vielen Kunden im Stadtteil und darüber hinaus durch ein breites Spektrum an elektrotechnischen Dienstleistungen im Bereich Haus-, Gebäude & Netzwerktechnik, Reparatur & Kundendienst, Elektrosanierungen & -heizungen und Beleuchtungssysteme bekannt und geschätzt.

Zusammen mit den beiden im Betrieb ausgebildeten und seit vielen Jahren erfolgreich tätigen Elektromeistern Jürgen und Udo Messer bleibt Achim Böhle dem Betrieb weiterhin in beratender Funktion erhalten. ■

Alexander Böhle (Inhaber)



Portrait

Elektro Böhle

Rostocker Str. 6
70376 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 54 74 32
Telefax: 07 11 / 54 96 902
www.elektroboehle-cannstatt.de
info@elektroboehle-cannstatt.de



Elektro Böhle

Meisterbetrieb der Elektroinnung seit 1972

- Elektrotechnische Installationen
- Beleuchtungssysteme
- Reparaturen & Kundendienst
- Elektro-Heizungen
- Haus-, Gebäude- & Netzwerktechnik

☎ 0711 - 54 74 32
☎ 0711 - 549 69 02

✉ info@elektroboehle-cannstatt.de
🌐 www.elektroboehle-cannstatt.de

✉ Rostocker Str. 6 • 70376 Stuttgart




Service



69 Generationenhaus

Generationenhaus Hallschlag,
Am Römerkastell 69

Veranstalter: AWO Begegnungs- und Servicezentrum
Hallschlag

Info & Anmeldung:
07 11 / 54 35 36

Regelmäßige Veranstaltungen
mit Anmeldung und unter
Einhaltung der Hygiene-
und Abstandsregelungen



73 Nachbarschaftszentrum

Am Römerkastell 73
70376 Stuttgart

Info & Anmeldung:
Telefon: 07 11 / 5 49 83 60
und 07 11 / 50 55 49 63

Veranstaltungskalender

Kultur, Sport und Wissenswertes im Hallschlag und Umgebung
Genauere Informationen (Zeiten, Preise, Änderungen) erfahren Sie beim Veranstalter

Regelmäßige Veranstaltungen AWO

Regelmäßige Veranstaltungen, wenn die Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg es wieder erlaubt – unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen.

Café Memory - Bunter Nachmittag für Menschen mit und ohne Demenz
Jeden Montag, 13:00 - 15:00 Uhr

Neue Gesprächsrunde mit Wally Walter im Hallschlag
Einmal im Monat Dienstags, 14:30 Uhr – Termin und Thema bitte nachfragen

Handy- und Smartphone-Sprechstunde mit Schüler*innen im Hallschlag
Einmal im Monat Dienstags, 14:30 Uhr – Termin nachfragen

Nähcafé in Eigenregie mit allen Nähfreudigen
An zwei Dienstagen im Monat, 14:30 Uhr – Termin nachfragen

KommiT – Kommunikation mit intelligenter Technik Übungen mit Tablet und fit fürs Internet – zwei Gruppen
Beginn bitte nachfragen

Jeden Dienstag, 13:30 Uhr
oder jeden Mittwoch, 10:30 Uhr
Veranstalter: www.kommit.info

„Tanzen im Sitzen – Fit fürs Alter“
An zwei Freitagen im Monat, 13:30 Uhr – Termin nachfragen

Weitere regelmäßige Kurse: Gymnastik, Qigong, Yoga sowie Englisch-Kurse in verschiedenen Level und ein Deutsch-Kurs für Senioren
Termine & freie Plätze bitte nachfragen

Regelmäßige Veranstaltungen sonst.

Bewegte Apotheke
Jeden Montag 10:30 Uhr.
Treffpunkt: Sofien-Apotheke
Ort: Hallschlag 17

Gymnastik unter fachlicher Anleitung, „Rückenfit“ und mehr
Jeden Mittwoch 18:15 Uhr
Ort: Am Römerkastell 73
(3. Stock Nachbarschaftstreff)
Näheres unter Tel.: 0163-5548118 Mathias Klotzbücher

Nähen unter Anleitung
Mo. abends und Di. vormittags
Ort: Mathias-Claudius-Haus
Auf der Steig 25
auf Anfrage unter Tel.: 54 49 40

April

„Lebenszeichen“ Ausstellung von Claudia Dietewich
Wann: 28.03. -12.09.2021
Ort: Steigkirche
Auf der Steig 21

Cannstatter Mundarttage
Wolfgang Joachim Müller
Lesung und Tango
Wann: 30.04.2021, 20:00 Uhr
Ort: nachbar
Am Römerkastell 73

Mai 2021

Schwäbischer Gottesdienst
Wann: 02.05.2021, 09:30 Uhr
Ort: Steigkirche
Auf der Steig 21

Dudelsäckle-Allstars
Klaus Jansen und Freunde
Wann: 28.05.2021, 20:00 Uhr
Ort: nachbar
Am Römerkastell 73

Juni 2021

„Guat muss ma sei“
Friedel Kehrer – Solo
schwäbisches Kabarett u. Lieder
Wann: 25.06.2021, 20:00 Uhr
Ort: nachbar
Am Römerkastell 73

Juli 2021

„wer Ohren hat, der höre“ Tangogottesdienst
Wann: 18.07.2021, 19:00 Uhr
18:00 Uhr Einführung in den Tango Argentino

Danach Sekt. Häppchen
und Tanz
Ort: Steigkirche
Auf der Steig 21

CD-Präsentation mit Linan Li, Klaus Jansen, Arne Bös und anderen
Wann: 30.07.2021, 20:00 Uhr
Ort: nachbar
Am Römerkastell 73

September 2021

Steigflohmarkt und Steigergartenwirtschaft Inge Utes Sulan
Wann: 11.09.2021, ab 13:00 Uhr
Ort: Kirchenzentrum Steig
Auf der Steig 25

Trio: Alois - Maren - Martin
Wann: 24.09.2021, 20:00 Uhr
Ort: nachbar
Am Römerkastell 73

Oktober 2021

Walk Two Folk Matthias Möhring & Matthias Weidle
Wann: 29.10.2021, 20:00 Uhr
Ort: nachbar
Am Römerkastell 73

November 2012

Stuttgarter PreacherSlam
Wann: 14.11.2021, 19:30 Uhr
Ort: Steigkirche
Auf der Steig 21



Service

Musik und Texte zum Buß- und Bettag
Wann: 17.11.2021, 19:00 Uhr
Ort: Steigkirche
Auf der Steig 21

Gradraus (Trio) schwäbischer Akustik-Folkrock
Wann: 26.11.2021, 20:00 Uhr
Ort: nachbar
Am Römerkastell 73

Adventskonzert
Wann: 28.11.2021
Beginn: 18:00 und 19:00 Uhr
Ort: Steigkirche
Auf der Steig 21



Bitte beachten:
*Tischreservierung
nachbar | Kneipe & Kultur*

Telefon: 07 11 - 5 49 83 63
www.die-nachbar.de

*Bei freiem Eintritt gilt in der
nachbar der Künstlerhut (frei-
williger Betrag als Spende für
den/die Künstler)*



Service



Infotheke:
Telefon: 07 11 / 50 55 49 63
info@forum376-hallschlag.de



Die Infotheke im Generationenhaus dient allen als zentrale Anlaufstelle für das forum 376. Sie ist haupt- und ehrenamtlich abwechselnd von den Netzwerkpartnern besetzt.

Zukunft Hallschlag

Unter dem Motto „Zukunft Hallschlag“ arbeiten Stadtverwaltung und Stadtteilmanagement im Team. Zusammen mit allen in den Projektgruppen Aktiven freuen wir uns über weitere Interessierte, die die Zukunft des Hallschlags mitgestalten!

Soziale Stadt – Zukunft Hallschlag

Stadtteil- und Familienzentrum
im forum 376
Am Römerkastell 69
Telefon (Weeber+Partner):
07 11 / 62 00 93 60
team@zukunft-hallschlag.de

Öffnungszeiten

Mi.: 15:00 bis 17:00 Uhr und
nach Vereinbarung. Außerhalb
der Öffnungszeiten per E-Mail
oder unter: 07 11 / 62 00 93 60
erreichbar.

Anzeige

Junge vierköpfige Familie sucht bezahlbares Eigenheim
(Reihenhaus oder Wohnung mit Garten) im Gebiet Altenburg,
Birkenäcker, Hallschlag, Münster, Rot, und Umgebung.

Unsere jetzige Mietwohnung platzt leider aus allen Nähten
und zudem droht uns die Eigenbedarfskündigung.

Welche/r Häusleverkäufer/in macht diesen Immobilienpreis-
wahnsinn nicht mit und hat ein Herz für uns und unsere beiden
Kinder, die hier gerne leben bleiben wollen und mit Kita und
Grundschule sozial stark gebunden sind?

Bitte melden Sie sich bei uns unter Telefon: 01520-3543791
Herzliche Grüße Familie B.

Stadtteilmanagement

Andreas Böhler, Reinhard Bohne
Weeber+Partner –
Institut für Stadtplanung und
Sozial-forschung

Landeshauptstadt Stuttgart Amt für Stadtplanung und Wohnen

Projektleitung:
Ulrike Bachir; Gritta Rotter
Eberhardstraße 10
70173 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 2 16 - 2 01 91 /- 187
ulrike.bachir@stuttgart.de
gritta.rotter@stuttgart.de

Immer aktuell informiert

Wichtige Telefonnummern und Adressen für den Hallschlag,
Altenburg und Birkenäcker

Notdienste

Notdienste
Polizei
110
Rettung, Notarzt
112
Feuerwehr
112
Giftruf
0761-19240
Krankentransporte ...
19222

Polizei

Polizeiposten Hallschlag
Rostocker Str. 6, 70376 Stuttgart
Notruf: 110
Tel.: 07 11 / 89 90 86 09

Ärzte

**Dr./Univ. Banjaluka
Elmedina Adzemovic
Fachärztin für Allgemein-
medizin / Allergologie**
Hallschlag 16, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 43 59
Mo.: 08:00 bis 20:00 Uhr
Di., Do.: 08:00 bis 17:30 Uhr
Mi.: 08:00 bis 13:00 Uhr
Freitag 08:00 bis 13:00 Uhr

**Dr. med. Lutz Dannenberg
Hausarzt / Innere Medizin**
Dessauer Str. 65, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 44 15
Mo. - Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr
und 16:00 - 18:00 Uhr
Do. - Nachmittag geschlossen

**Dr. med. Heide Dannenberg
Fachärztin für Allgemein-
medizin - Akupunktur**
Termine nach Vereinbarung -
alle Kassen
Dessauer Str. 65, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 44 15

**Dr. med.dent. Stephan Rost
Zahnarzt - Zahntechniker**
Wetzlarer Str. 10, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 46 79

**Dr. med. Jürgen Koubik
Allgemeinmedizin**
Sparrhärmlingweg 47
70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 9 54 79 70
Mo. - Fr.: 08:30 - 10:00 Uhr
Mo. + Do.: 15:00 - 18:00 Uhr
Di.: 17:00 - 19:00 Uhr

**Dr. medic. stom. (R)
Elena Pasternak & Kollegen
Zahnarzt**
Am Römerkastell 12
70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 50 55 84 44
Mo. - Do.: 08:00 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Fr.: 8:00-13:00 weitere Termine
nach Vereinbarung

**Dr. med. Christine Rogge
Allgemeinartzpraxis**
Bochumer Str. 8, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 73 66
Mo. - Do.: 08:00 - 13:00 Uhr
sowie nach tel. Vereinbarung

**Dr. med. Tim Rogge
Kinder- und Jugendarzt**
Bochumer Str. 8, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 73 66
Mo. - Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 17:00 Uhr
Mi. - Nachmittag geschlossen

**Dr. med. Manfred Schmid
Facharzt für Allgemein-
medizin/Allergologie**
Am Römerkastell 14
70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 52 33
Mo. Di. Do. Fr.: 10:00 - 11:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Nachmittags nach Vereinbarung

Apotheken

SofienApotheke
Hallschlag 17, 70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 65 16
sofienapotheke-stuttgart
@t-online.de
Mo. - Fr.: 08:30 - 13:00 Uhr
und 14:15 - 18:30 Uhr
Sa.: 09:00 - 13:00 Uhr
Wochenenddienste sind im
Schaufenster ausgestellt

Altenheime

**Altenburgheim
Altenwohn- u. Pflegeheim**
Gleißbergstr. 2, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 00 2 - 0

Physiotherapie

**Praxis für Physiotherapie &
Manuelle Therapie Behnert-
Roos**
Am Römerkastell 14
70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 5 92 02 03
praxis@behnert-roos.de
www.behnert-roos.de

Kinder

**Abenteuerspielplatz
Mauga Nescht**
Hartensteinstraße 12/2
70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 47 96
mauga-nescht@gmx.de
www.maugi.de
Di. - Fr.: von 14:30 - 19:00 Uhr,
Sa.: 11:00 - 17:00 Uhr.
In den Ferien:
Mo. - Fr.: von 11:00 - 18:00 Uhr
geöffnet für Kinder von 6-14
Jahren - kostenfrei

**Aktivspielplatz Hallschlag
Dracheninsel e.V.**
Rostocker Str. 9,
70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 43 23
www.aki-hallschlag.de
Mo. - Do.: 15:00 - 19:30 Uhr
Fr.: 14:00 - 18:00 Uhr
In den Ferien:
Mo. - Do.: 11:30 - 18:30 Uhr
und Fr.: 11:30 bis 18:00 Uhr
geöffnet für Kinder von
6 - 14 Jahren: kostenfrei

**Kinder-/Jugendhaus
Hallschlag**
Sigmund-Lindauer-Weg 9
70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 55 05 95 90
hallschlag@jugendhaus.net

Senioren

**AWO Begegnungs-
und Servicezentrum**
Am Römerkastell 69
70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 54 35 36
bgs.hallschlag@awo-stuttgart.de
www.awo-stuttgart.de

Kirchen

Kath. Pfarrramt St. Martin
Koblenzer Str. 19, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 23439 200
stmartin.badcannstatt@drs.de
Mo.: 14:00 - 16:00 Uhr
Di.: 09 - 12:00 Uhr
Do.: 16:00 - 18:30 Uhr
Fr.: 11:30 - 14:00 Uhr

**Kath. Nachbarschaftshilfe
St. Martin**
Koblenzer Str. 19, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 23 43 92 70
nachbarschaftshilfe.stmartin
@web.de

**Evang. Steigkirchen-
gemeinde Gemeindebüro**
Auf der Steig 27, 70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 44 06
evang-steigkirchengemeinde
@t-online.de, Kontaktzeiten:
Mo., Mi., Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr

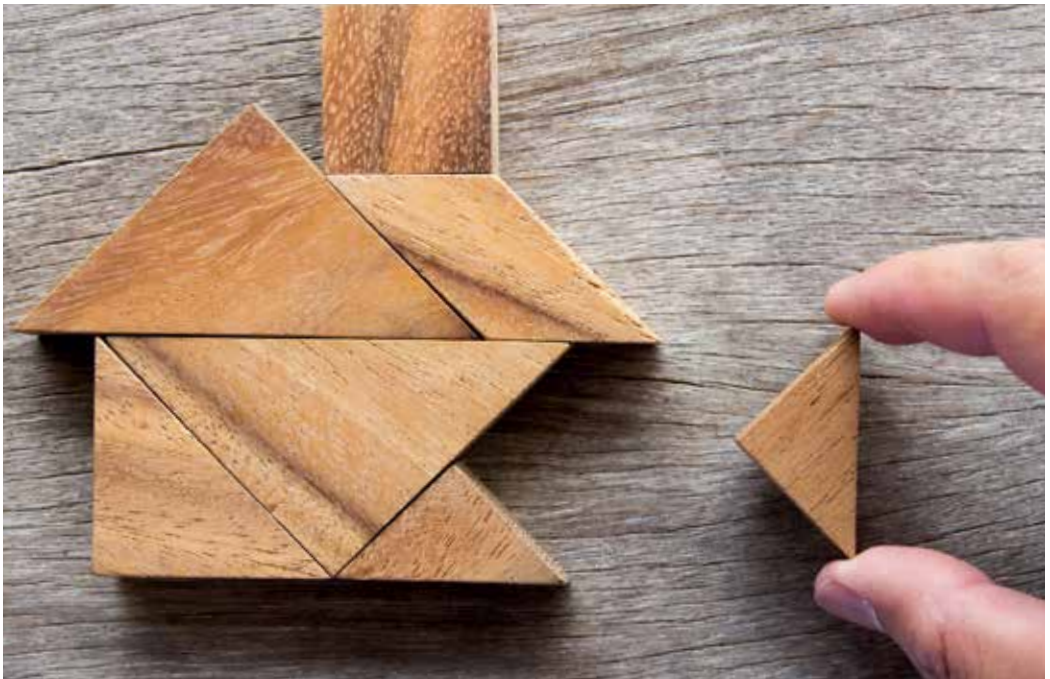
Efa-Evangelische Freikirche
Zuckerfabrik 18, 70376 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 1 23 72 50-12
info@efa-stuttgart.de

med. Fußpflege Kosmetik

Kosmetikstudio Girke
Heidelberger Str. 35
70376 Stuttgart
Tel.: 0172 9056820

Postagentur

Am Römerkastell 12, 70376 Stuttgart
Mo. - Fr.: 9:30 - 12:30 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr
Sa.: 9:30 - 12:30 Uhr



SWSG. IN STUTTGART ZU HAUSE. SEIT ÜBER 80 JAHREN.

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) sorgt seit über 80 Jahren dafür, dass möglichst viele Menschen ein attraktives Zuhause in Stuttgart zu fairen Preisen finden. Wir bieten mehr als 18.500 Mietwohnungen an und erfüllen den Wunsch vom Eigenheim.

Als Unternehmen der Landeshauptstadt arbeiten wir aktiv daran, die Lebensqualität in Stuttgart zu steigern. Durch Modernisierung und Energieeinsparung im Bestand. **Mit besonderem Engagement für Familien, Kinder und ältere Menschen. Mit speziellem Augenmerk auf Integration und sozialen Ausgleich.**

Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH
Augsburger Straße 696 | 70329 Stuttgart
Telefon: 0711 9320-222 | www.swsg.de

